



MESSEZEITUNG FAIR NEWSPAPER

KONGRESS INDOOR ARENA

- > DIE ZUKUNFT DES KUNSTRASEN-RECYCLING
- > SPORTSTÄTTENFÖRDERUNG UND -FINANZIERUNG
- > LED-FLUTLICHT
- > OUTDOOR-FITNESS-ANLAGEN
- > PADEL ALS CHANCE FÜR SPORTVEREINE UND KOMMUNEN

SEITE/PAGE 10

SPORTDEUTSCHLAND
BRAUCHT SPORTRÄUME
SEITE/PAGE 14

SPIEL- UND SPORTPLATZBAU
UND UMWELTFRAGEN
PLAYGROUND AND SPORTS FIELD
CONSTRUCTION
AND ENVIRONMENTAL ISSUES
SEITE/PAGE 18

DIE ZUKUNFT VON SKATEPARKS
THE FUTURE OF THE SKATEPARKS
SEITE/PAGE 28

HALLE 10.1 | E-70



SPORTNETZWERK.FSB

by **SPORTSTÄTTENRECHNER**

Der Branchentreff mit Networking-Area,
Kongressprogramm und Indoor Arena.

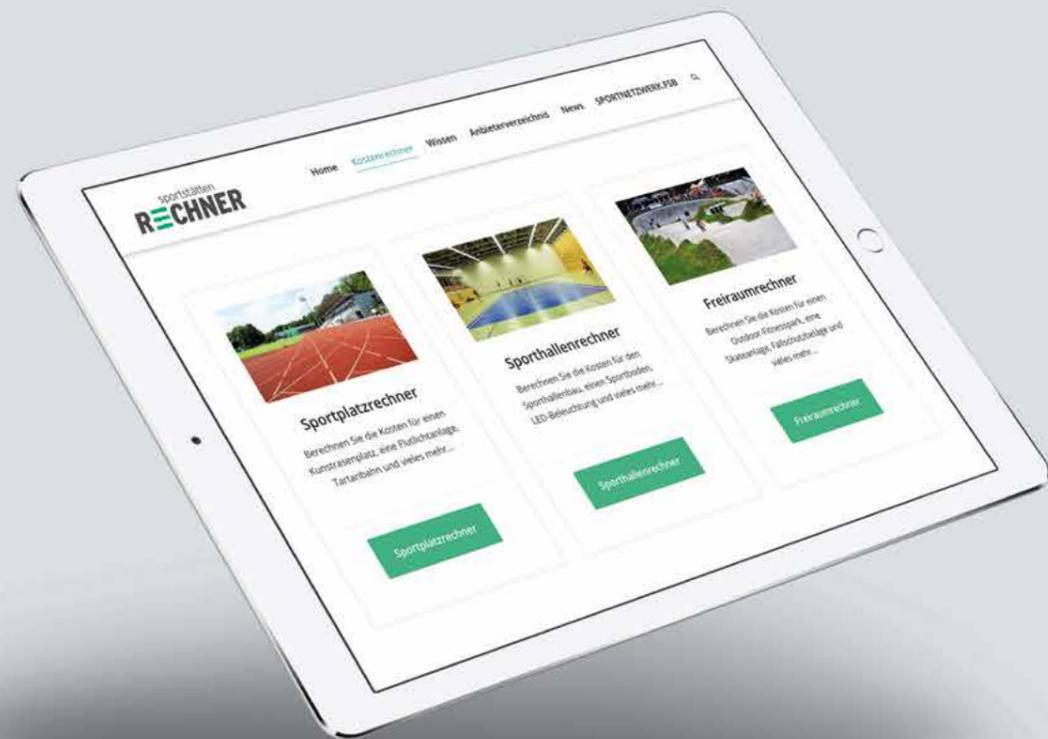
Meeting Point and
Networking-Area.



WAS KOSTET IHRE SPORTSTÄTTE?

Berechnen Sie die Kosten rund um den Neubau, die Sanierung oder Ausstattung Ihrer Sportstätte.

www.sportstaettenrechner.de



Mit mehr als 80 Kostenrechnern und über 120 Hintergrundartikeln, Studien und Statistiken ist Sportstättenrechner der einfachste und schnellste Weg, sich umfassend über die Kosten rund um den Neubau, die Sanierung oder die Ausstattung von Sportstätten zu informieren.

sportstätten
RECHNER



Matthias Pollmann
Geschäftsbereichsleiter
der Koelnmesse
Koelnmesse's Vice President
Trade Fair Management

Am 26. Oktober 2021 ist es endlich wieder soweit: dann treffen sich nationale und internationale Messteilnehmende zur FSB, der Internationalen Fachmesse für Freiraum, Sport und Bewegungseinrichtungen. Vier Tage steht die Branchenleitmesse wieder ganz im Fokus einer neuen Positionsbestimmung für die gesamte internationale Sport-, Bewegung- und Freizeitbranche und spielt damit eine entscheidende Rolle für einen erfolgreichen Neustart aller beteiligten Industrien. Als international führende und weltweit anerkannte Veranstaltung präsentiert die FSB alle Themen rund um Freiraum, Spielgeräte, Outdoorfitness, Sportausstattung, Sportböden und Stadioninfrastruktur.

Auch in diesem Jahr veranstaltet die IAKS, Internationale Vereinigung Sport- und Freizeit-einrichtungen e.V., im Rahmen der FSB 2021 den international renommierten IAKS-Kongress. Erstmals wird der IAKS Kongress als hybride Kongressveranstaltung durchgeführt, um auch den Teilnehmern, die in diesem Jahr eine Reise nach Köln nicht machen können, die Möglichkeit des Wissens- und Informationsaustauschs aus erster Hand zu ermöglichen.

Weitere wichtige Partner sind die FIFA und ESTC, die ihre Mitglieder und Partnerorganisationen zur Messe in Köln erwarten, sowie der BSFH, STADT und RAUM, der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB), die IAKS Deutschland und der Deutsche Eishockey Verband, die sich für ein abwechslungsreiches und zukunftsorientiertes Themen- und Eventprogramm zur FSB 2021 engagieren. Und gemeinsam mit dem Sportnetzwerk.FSB wird auch in diesem Jahr die Indoor Arena wieder zur Bühne für ein spannendes Live-Networking mit führenden Vertretern aus Sport, Kommune, Politik und Industrie.

Wir wünschen allen Ausstellern und Besuchern eine erfolgreiche und inspirierende FSB 2021 und freuen uns auf das Wiedersehen in Köln!

WILLKOMMEN WELCOME

On 26 October 2021, the time will finally come again: national and international trade fair participants will then meet at FSB, the International Trade Fair for Amenity Areas, Sports and Exercise Facilities. For four days, the industry's leading trade fair will once again be the focus of a new positioning for the entire international sports, exercise and leisure industry and will thus play a decisive role for a successful new start for all industries involved. As the internationally leading and globally recognised event, FSB presents all topics relating to open space, playground equipment, outdoor fitness, sports equipment, sports surfaces and stadium infrastructure.

This year, the IAKS, International Association for Sports and Leisure Facilities, will once again be organising the internationally renowned IAKS Congress as part of FSB 2021. For the first time, the IAKS Congress will be held as a hybrid congress event in order to provide participants who are unable to make a trip to Cologne this year with the opportunity to exchange knowledge and information at first hand.

Other important partners are FIFA and ESTC, who expect their members and partner organisations to attend the fair in Cologne, as well as the BSFH, STADT und RAUM, the German Olympic Sports Confederation (DOSB), IAKS Germany and the German Ice Hockey Federation, who are committed to a varied and future-oriented programme of topics and events for FSB 2021. And together with the Sportnetzwerk.FSB, the Indoor Arena will once again be the stage for exciting live networking with leading representatives from sport, local authorities, politics and industry.

We wish all exhibitors and visitors a successful and inspiring FSB 2021 and look forward to seeing you again in Cologne!



270 Unternehmen aus 35 Ländern stellen ihre Produkte auf der FSB Cologne 2021 aus.
270 companies from 35 countries will present their products at the FSB 2021.

Bild: sportstaettenrechner.de

GUT GERÜSTET FÜR DEN RE-START

Die FSB Cologne spielt eine entscheidende Rolle für einen erfolgreichen Re-Start des Marktes, ist sie doch ein Muss für alle, die in den Bereichen Spiel, Sport, Freiraum und Bewegung erfolgreich sein wollen. Nur hier erhalten alle Marktpartner den umfassenden Überblick was es Neues gibt: neue Technologien, Produktinnovationen, smarte Konzepte, Verfahrensoptimierungen und visionäre Planungen. Für die umfassende Sicherheit aller Messteilnehmenden sorgt das Hygienekonzept #B-Safe4Business.

Zur FSB 2021, die in diesem Jahr die Hallen 9 und 10.1 mit ca. 37.000 Quadratmetern Bruttoausstellungsfläche des Kölner Messegeländes belegt, beteiligen sich rund 270 Unternehmen aus 35 Ländern.

FSB 2021: ALL SET FOR THE RE-START

The FSB Cologne is the leading international trade fair for the industry, will play a key role in successfully re-launching the market, and is a must for anyone wanting to achieve success in the play, sports, public space and leisure sectors. Only here do all industry players get a comprehensive overview of what's new: the latest technologies, product innovations, process optimisations and visionary planning. The #B-Safe4Business hygiene concept will ensure that all participants are completely safe.

Around 270 companies from 35 countries will be exhibiting at FSB, which this year will cover approximately 37,000 sqm in Halls 9 and 10.1 of the Cologne trade fair grounds.

BESUCHERINFORMATIONEN FOR VISITORS



Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag

10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag

10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Opening times

Tuesday to Thursday

from 10:00 a.m. to 06:00 p.m.

Friday

from 10:00 a.m. to 04:00 p.m.



Geldautomaten

Geldautomaten finden Sie in den Eingängen Ost, Süd und Nord.

Cash dispenser

You will find cash dispenser in the Entrances North, South and East.

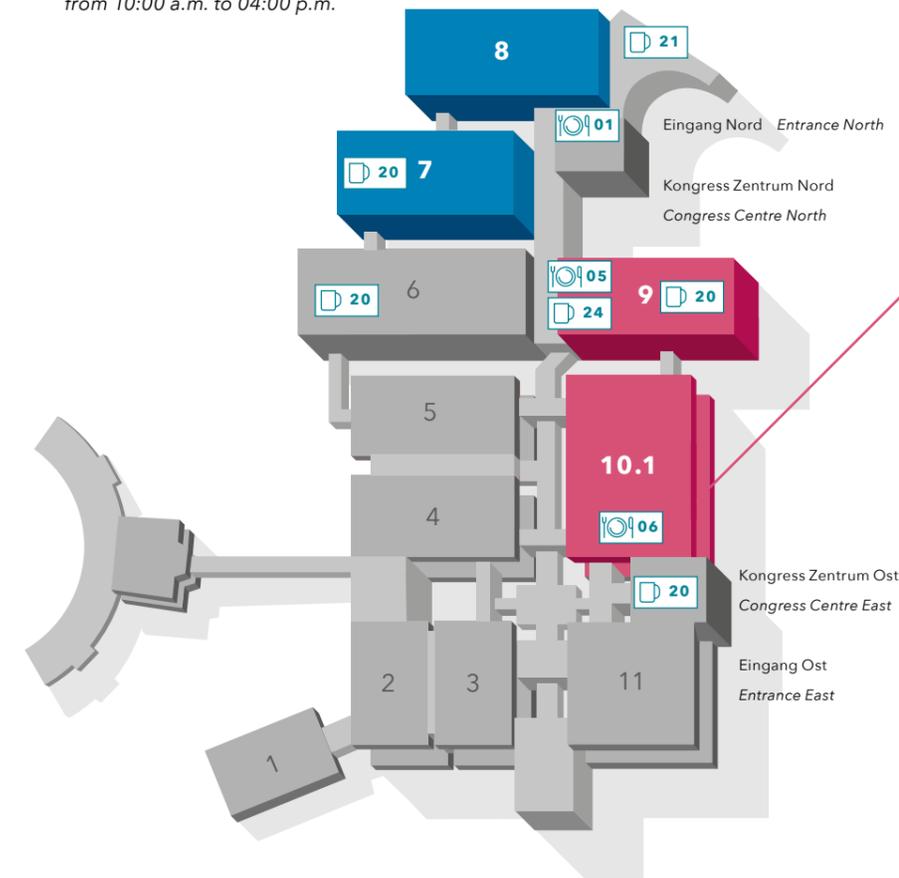


WLAN auf dem Kölner Messegelände

Das kostenlose WLAN-Angebot für Besucher ist über die SSID (Name des WLAN-Netztes) **#hotspot.koelnmesse** erreichbar. Nach der Anmeldung auf der Portalseite dieses Netzes steht Ihnen der kostenlose Internetzugang zur Verfügung.

WiFi internet access Koelnmesse

The free WiFi offer for visitors is accessible through the SSID (name of the WiFi network) **#hotspot.koelnmesse**. After the application on the portal page of this network, the free internet access is available to you.



SPORTNETZWERK.FSB

Halle 10.1 | Stand E-70



Freigetränke
Free beverage



Kaffeebar
Free coffee



Handyladestation
mobile phone charger

sportstätten
RECHNER



Snackpoints & Bars



Snack Point



Café Fahrenheit



Coffee meets juice



Self Service Restaurants



Curi



Lindbergh



Newton



Sanitätsstation

Die DRK-Sanitätsstation sowie einen Arzt finden Sie von 08.00 bis 19:00 Uhr in Halle 7, Telefon: +49 221 821 -3517 oder +49 221 821 -2606

Medical Center

The Medical Center ist located in Hall 7, open from 8:00 a.m. - 7:00 p.m., +49 221 821 -3517 or +49 221 821 -2606

27. IAKS Kongress

Das weltweit führende Forum für Planung, Bau, Modernisierung und Management von Sport- und Freizeitanlagen. Innovationen und Impulse in der 27. Auflage

27th IAKS Congress

The world's leading international forum on the planning, building and operation of sports and leisure facilities. Innovative thinking in its 27th edition.

KONGRESS ZENTRUM NORD
CONGRESS CENTRE NORTH

BSFH Forum

Der Themenbereich „Pausenhof“ steht ganz oben auf der Agenda des Messeauftritts des BSFH. Das Thema wird in Zusammenarbeit mit der Fachzeitschrift „Playground @ Landscape“ als Medienpartner aufgegriffen.

BSFH Forum

At FSB 2021, the subject area of "school yards" will also be high on the agenda of the BSFH's trade fair appearance in Hall 9.

HALLE 9
HALL 9

STADTundRAUM

STADTundRAUM präsentiert auch in diesem Jahr attraktive Sonder-schauen, planerFORUM, informative Rundgänge und Networking Möglichkeiten.

STADTundRAUM area

STADTundRAUM presents attractive special shows, planerFORUM, informative tours and networking opportunities.

HALLE 9
HALL 9



SPORTNETZWERK.FSB

by **SPORTSTÄTTENRECHNER**

DER BRANCHENTREFF FÜR SPORTSTÄTTENBETREIBER, PLANER, VEREINE UND KOMMUNALE ENTSCHEIDER

Der Branchentreff im Rahmen der FSB Cologne von Sportstättenrechner und Koelnmesse. Offizielle Networking-Area mit kostenfreiem Getränkecatering, Kaffeebar und täglichem Kongressprogramm in der Indoor Arena.

Official meeting point and networking area from Koelnmesse and Sportstättenrechner is with free beverage catering, coffee bar and daily product presentations in the indoor arena.

SPORTNETZWERK.FSB
Halle 10.1 | E-70

Tägliches Get-together ab 17:00 Uhr auf der Networking-Fläche.

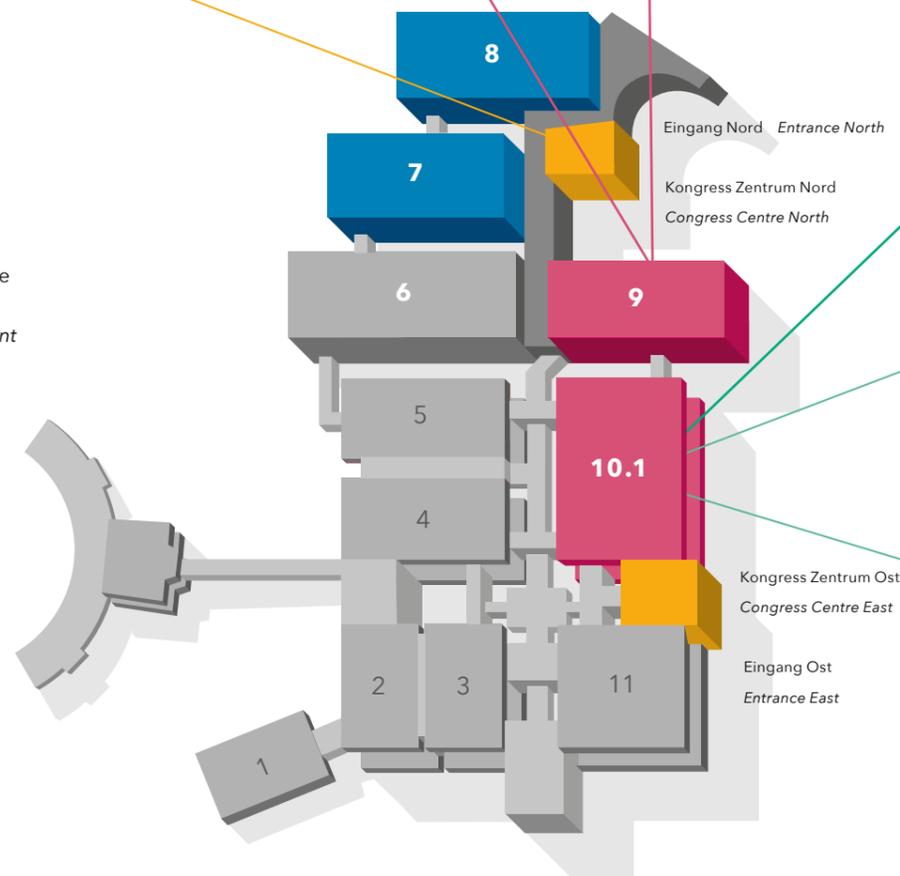
FSB Hallenaufteilung

HALLE 7, 8 aquanale

HALLE 9 Freiraum/ Spielgeräte
Amenity areas/
Playground equipment

HALLE 10.1 FSB Sportanlagen
FSB Sports facilities

MESSEBOULEVARD



Kongressprogramm

Das Kongressprogramm im Rahmen von SPORTNETZWERK.FSB bietet zahlreiche Vorträge zu aktuellen Themen und Trends rund um Sportstätten und Bewegungsräume.

Congress programme

The congress programme offers numerous lectures on current topics and trends relating to sports facilities.

SPORTNETZWERK.FSB
Halle 10.1 | E-70

Indoor Arena

Sportstätten-Equipment live erleben. Die Indoor Arena ist mit einer Tribüne, Kunstrasensystem, Anzeigetafel, LED-Flutlicht, Videowall, LED-Banden und Sportgeräten ausgestattet.

Indoor arena

Venue equipment and product presentations at the arena. The indoor arena is equipped with a grandstand, artificial turf field, LED floodlight, video display, perimeter boards and sports equipment.

SPORTNETZWERK.FSB
Halle 10.1 | E-70

Neubau und Sanierung von Eissporthallen in Deutschland

Mit dieser Veranstaltung möchten DEB und EHV NRW erneut ein Zeichen setzen und dabei noch stärker auf die Interessenlage der Vereine eingehen. U.a. werden die Folgen aus der Corona-Pandemie für den dringend notwendigen Neubau und die Sanierung von Eissporthallen in Deutschland diskutiert.

Construction and Renovation of Ice Rinks in Germany

With the third public event within the framework of FSB 2021, DEB and EHV NRW want to set an example once again on 26 October 2021 and, in doing so, respond even more strongly to the interests of the clubs. Representatives of ice hockey clubs, sports associations and the construction industry are warmly invited.

Koelnmesse Congress Centrum OST
Konferenzraum 3, 2. Etage
26.10.2021, 10:30 - 17:30

27. IAKS Kongress

Der IAKS Kongress behandelt Schlüsselthemen, die erklären, wie gesunde und nachhaltige Gemeinschaften entwickelt werden können. Klimawandel und ökologische Nachhaltigkeit stehen im Mittelpunkt der Vorträge. Internationale Experten geben praktische Einblicke, warum soziale Nachhaltigkeit ein Schlüsselfaktor für Sport- und Freizeiteinrichtungen für Alle ist.

27th IAKS Congress

The IAKS Congress will address key topics explaining how to develop healthy and sustainable communities. Climate challenges and ecological sustainability is at the core of the debates. International experts will give practical insights why social sustainability is a key factor for sports and recreation facilities for All.

Kongress Zentrum Nord
Congress Centre North
26. - 29.10.2021

Slackline Workshop & Show

Elli Schulte ist Ex-Slackline-Profi und unterstützt als Personal Slackline-Trainerin Menschen dabei, in ihre Balance zu kommen. Elli wird am Donnerstag, 28. Oktober in der Indoor Arena von SPORTNETZWERK.FSB einen Slackline-Workshop geben. Um 12:00 Uhr und um 14:00 Uhr gibt es eine Slackline Show.

SPORTNETZWERK.FSB
Halle 10.1 | E-70
28.10.2021, 10:00 - 15:00

1. Deutscher Sportstätten tag

Die IAKS Deutschland, der DOSB, der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB), der Deutsche Städtetag (DST) und das Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) wollen mit dieser Veranstaltung die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die große gesellschaftliche Bedeutung der Sportstätten und -räume lenken und hierfür ein neues Forum schaffen.

Congress Saal Sektion 1-3
28.10.2021, 10:00 - 13:00

Geschlossener Kreislauf - vollständiges und hochwertiges Recycling von Kunststoffrasenbelagssystemen

Erster Standard marktweit, güteüberwacht durch die RAL Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen.

Closed Circle - complete and valuable recycling of artificial grass systems

First standard market wide, monitored by RAL Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen.

Täglicher Vortrag / Daily lecture

26.10.2021, 16:00 - 17:00
27.10.2021, 11:00 - 12:00
28.10.2021, 14:00 - 15:00
29.10.2021, 11:00 - 12:00

SPORTNETZWERK.FSB
Halle 10.1 | E-70

Wir rücken Ihren Sportplatz ins richtige Licht
.....
WEIL GUTES LICHT HERZEN HÖHER
SCHLAGEN LÄSST!

INDOOR ARENA

KONGRESSPROGRAMM SPORTNETZWERK.FSB

26. / 27.10.2021

HALLE 10.1 | E-70



Indoor Arena
SPORTNETZWERK.FSB

Auch in diesem Jahr organisiert Sportstättenrechner erneut ein umfangreiches Kongressprogramm in Kooperation mit Partnern und Ausstellern in der Indoor Arena. Im Anschluss an die Vorträge findet täglich ein Get-together auf der Netzwerkfläche von SPORTNETZWERK.FSB statt.



sportstätten
RECHNER



26.10.1021

11:00 DIE ZUKUNFT DES KUNSTRASENRECYCLING IN DEUTSCHLAND: HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN

Eine der großen Herausforderungen der Kunstrasen-Industrie ist die Wiederverwertung alter Kunstrasensysteme. Mit der Gründung des Recycling-Unternehmens FormaTurf stellt sich die Sport Group mit einem innovativen Konzept dieser Herausforderung. In einem hocheffizienten Verfahren wird das ausgebaute System (Rasenfilamente, Trägermaterial und Infill) getrennt und für die Weiterverarbeitung bzw. Wiederverwendung aufbereitet. Aus den daraus gewonnenen Rohstoffen werden neue Produkte geformt, die unter anderem wieder in den Sportanlagenbau zurückfließen. Im Anschluss an die Vorstellung des Konzeptes folgt eine Diskussionsrunde mit Umweltexperten und Vertretern aus der Branche.

MODERATOR:

Tom Bartels | Fernsehmoderator, Sportkommentator und Reporter

REFERENTEN

Dr. Dipl. Chem. Beate Kummer | Umweltexpertin u. Naturwissenschaftlerin
Frank Dittrich | CEO Sport Group
Dr. Klaus Hauschulte | COO Sport Group
Dr. Stephan Sick | VP R&D Sport Group
Tom Beck | Managing Director FormaTurf
Peter Herbig | Vertriebsleiter D-A-CH Polytan

13:00 SPORTSTÄTTENFÖRDERUNG UND -FINANZIERUNG

Wie können Vereine und Kommunen neue Sportstättenprojekte finanzieren? Wie funktioniert eine Crowdfunding-Kampagne und wie viel Geld kommt hierüber in die Vereinskasse? Im Rahmen verschiedener Beiträge (u.a. von DOSB, Sportland NRW, fairplaid, etc.) werden umfangreiche Informationen zu aktuellen Förderprogrammen, Best practice von Vereinen und Kommunen sowie der aktuelle Stand zum Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ des Landes NRW präsentiert.

REFERENTEN

Eva Anders | Crowdfunding Coach & Management, fairplaid GmbH
Francesca Poschen | Senior Crowdfunding Coach & Management
Christian Siegel | Ressortleiter Sportstätten, Umwelt und Nachhaltigkeit, DOSB
Detlef Berthold | Referatsleiter Sportstättenbau, Staatskanzlei des Landes NRW

14:45 DIE NEUE SPORTSTÄTTEN-APP: DIGITAL ERFASSEN! VERNETZT KOMMUNIZIEREN!

Im Rahmen der Berichterstattung des von der EU geförderten Erasmus + Sport Projektes #DARE-O - Digital Active Regions Europe - Outdoor, informieren wir über die neusten Entwicklungen und Umsetzungsmöglichkeiten zur nachhaltigen, dauerhaften und vernetzten Aktivierung Ihrer Bürgerinnen und Bürger an der frischen Luft. Erhalten Sie exklusive Einblicke in wissenschaftlich evaluierte und standardisierte Maßnahmen zur Qualifizierung und Quantifizierung Ihrer Outdoor Fitness Landschaft, sowie digital unterstützte Konzepte zur Sicherstellung einer frequentierten Nutzung und aktiven BürgerInnen-Beteiligung jeden Alters.

REFERENTEN

Thorsten Grießer | Director Post SV Nürnberg e.V. EU Affairs Geschäftsführer GainCube Solutions GmbH
Alexander Blocher | Projektleiter Post SV Nürnberg e.V. EU-Projekt #DARE-O Geschäftsführer GainCube Solutions GmbH

16:00 GESCHLOSSENER KREISLAUF - VOLLSTÄNDIGES UND HOCHWERTIGES RECYCLING VON KUNSTSTOFFRASENBELAGSSYSTEMEN

Die RAL Gütegemeinschaft informiert in einem täglichen, einstündigen Vortrag über den ersten Standard, der marktweit durch die RAL Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen gütüberwacht wird. Es wird thematisiert, wie RAL Gütezeichen die Qualität unter dem Wettbewerbsdruck sicherstellen und welchen Nutzen diese für den Endverbraucher bedeuten. RAL-Gütezeichen können ohne Vorbehalte für öffentliche Ausschreibungen verwendet werden um den Standard der geforderten Produkte festzuschreiben.

REFERENTEN

Joachim Weitzel | Vorsitzender, Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen e.V.
Friedemann Söll | Stellv. Vorsitzender, Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen e.V.
Oliver Schimmelpfennig | Stellv. Vorsitzender, Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen e.V.



11:00 GESCHLOSSENER KREISLAUF - VOLLSTÄNDIGES UND HOCHWERTIGES RECYCLING VON KUNSTSTOFFRASENBELAGSSYSTEMEN

Die RAL Gütegemeinschaft informiert in einem täglichen, einstündigen Vortrag über den ersten Standard, der marktweit durch die RAL Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen güteüberwacht wird. Es wird thematisiert, wie RAL Gütezeichen die Qualität unter dem Wettbewerbsdruck sicherstellen und welchen Nutzen diese für den Endverbraucher bedeuten. RAL-Gütezeichen können ohne Vorbehalte für öffentliche Ausschreibungen verwendet werden um den Standard der geforderten Produkte festzuschreiben.

REFERENTEN

Joachim Weitzel | Vorsitzender, Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen e.V.

Friedemann Söll | Stellv. Vorsitzender, Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen e.V.

Oliver Schimmelpfennig | Stellv. Vorsitzender, Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge in Sportfreianlagen e.V.

13:00 DIE ZUKUNFT DES KUNSTRASENRECYCLING IN DEUTSCHLAND: HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN

Eine der großen Herausforderungen der Kunstrasen-Industrie ist die Wiederverwertung alter Kunstrasensysteme. Mit der Gründung des Recycling-Unternehmens FormaTurf stellt sich die Sport Group mit einem innovativen Konzept dieser Herausforderung.

In einem hocheffizienten Verfahren wird das ausgebaute System (Rasenfilamente, Trägermaterial und Infill) getrennt und für die Weiterverarbeitung bzw. Wiederverwendung aufbereitet. Aus den daraus gewonnenen Rohstoffen werden neue Produkte geformt, die unter anderem wieder in den Sportanlagenbau zurückfließen. Im Anschluss an die Vorstellung des Konzeptes folgt eine Diskussionsrunde mit Umweltexperten und Vertretern aus der Branche.

MODERATOR:

Tom Bartels | Fernsehmoderator, Sportkommentator und Reporter

REFERENTEN

Dr. Dipl. Chem. Beate Kummer | Umweltexpertin u. Naturwissenschaftlerin

Frank Dittrich | CEO Sport Group

Dr. Klaus Hauschulte | COO Sport Group

Dr. Stephan Sick | VP R&D Sport Group

Tom Beck | Managing Director FormaTurf

Peter Herbig | Vertriebsleiter D-A-CH Polytan

14:45 LED-FLUTLICHT FÜR SPORTPLÄTZE

Die Umrüstung auf moderne und stromsparende LED-Technik schont die Vereinskasse und bietet zudem optimale Lichtverhältnisse. Im Rahmen des Vortrags werden sämtliche Informationen für Vereine, Kommunen und Projektstarter beleuchtet. Wie viel Lux benötigt Ihre Sportstätte? Auf welche Gesetze, Normen und Richtlinien müssen Sie achten? Wo und wie können Sie Fördergelder für Ihre neue LED-Anlage beantragen?

REFERENTEN

Martin Leidl | Geschäftsführer Lumosa GmbH

Tim Schneider | Geschäftsführer Lumosa GmbH

16:30 PADEL ALS CHANCE FÜR SPORTVEREINE UND KOMMUNEN

Padel ist aktuell die am schnellsten wachsende Sportart weltweit. Im Rahmen der Veranstaltung wird die Trendsportart Padel von den Experten von padelBOX CONSULTING vorgestellt und die wichtigsten Insights rund um die Planung, Förderung und Finanzierung einer Padel-Anlage thematisiert. In der anschließenden Diskussionsrunde erläutern Vereinsvertreter sowie kommunale Entscheider die Herausforderungen ihrer Padel-Projekte und deren positive Ergebnisse anhand von Best-Practises

REFERENTEN

Richard Ströhl | Geschäftsführer padelBOX CONSULTING GmbH

Patrick Pihan | Geschäftsführer padelBOX CONSULTING GmbH



SPORT UND FREIZEIT BAU NACHHALTIG UND WIRTSCHAFTLICH

Sportanlagen . Freilufthallen . Tennishallen . Padelhallen . Sporthallen . Leichtathletikhallen
Umkleiden . Vereinsheime . Dojos . Tribünen . Skateanlagen . Soccerhallen . Spielanlagen . Schulhofüberdachungen



Natürliches Licht



Akustischer Komfort



Angenehmes Raumklima



Design by carve.nl



+49 (0)69 2474 358 80

kontakt@smc2-bau.de

smc2-bau.de

Treffen Sie uns in Halle 10.1 an Stand E-070b !



Bild: DOSB

SPORTDEUTSCHLAND BRAUCHT SPORTRÄUME

Auf der FSB Messe 2021 präsentiert sich der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) mit seiner Forderung nach einem Ausbau und der Verstärkung der sportraumbezogenen Bundesförderprogramme mit einem sportstättenpolitischen Schwerpunkt. An allen vier Messetagen informiert der DOSB über die Vielfalt von Sporträumen in Deutschland und wie Sportstätten durch den hohen Sanierungstau bedroht sind.

Aus den zahlreichen Impulsvorträgen vom DOSB sowie weiteren Fachveranstaltungen ragt der 1. Deutsche Sportstättentag am 28. Oktober 2021 heraus. Das Thema Sportstätten und -räume ist für den Sport der Vereine, Schulen und Bevölkerung von so zentraler Bedeutung, dass es auf nationaler Ebene viel mehr Beachtung und Unterstützung braucht. Mit dem 1. Deutschen Sportstättentag beginnen DOSB, IAKS, DST, DStGB und BISP daher eine neue nationale Initiative, die Öffentlichkeit über die Situation und Weiterentwicklung der Sportstätten- und -räume zu unterrichten und Lösungen für aktuelle Probleme aufzuzeigen. Auf dem 1. Deutschen Sportstättentag wird die derzeitige Situation beschrieben, Innovationen, Perspektiven und praktische Beispiele für die zukünftige Entwicklung der Sportstätten und -räume vorgestellt und entsprechende politische Forderungen erhoben und diskutiert.

SPORTSTÄTTEN ZUKUNFTSORIENTIERT UND NACHHALTIG GESTALTEN

Sportstätten sind ein wichtiges Stück Lebensqualität in Sportdeutschland. Sie sind Grundlage für den Breiten- und Leistungssport von rund 27,5 Millionen Mitgliedschaften unter dem Dach des DOSB, für den Schulsport und die Sportlehrerausbildung an Hochschulen. Sie sind Orte für Bildung, Gesundheit, für Integration und Inklusion. Diese Liste würde sich durchaus verlängern lassen. Sportstätten sind – neben Personal und Finanzen – die wichtigste Ressource des Sports! Kurzum: Ohne Sporträume kein Sport – so einfach ist das. Und deswegen haben wir ein Problem.

In Deutschland gibt es rund 231.000 Sportstätten, darunter Sportvereinszentren, Stadien, Sporthallen, Bäder, Schießsportstätten und vieles mehr. Dazu kommen rund 370.000 Kilometer Reitwege, Laufstrecken oder Loipen. Das ist eine durchaus beeindruckende Bilanz. Und schließlich: Die Anzahl der Sportstätten ist bundesweit betrachtet weniger das Problem. Dieses breite Spektrum an Sportstätten ist mittlerweile sehr „in die Jahre“ gekommen. Doch Deutschland vernachlässigt seine Infrastruktur.

Der Sanierungs- und Modernisierungsbedarf für Sportstätten in Deutschland beträgt mindestens 31 Milliarden Euro. Das hat eine Kurzwertung festgestellt, die der DOSB gemeinsam mit den kommunalen Spitzenverbänden im Jahr 2018 vorgelegt hat. Sie verdeutlicht den Handlungsdruck. Deutschland ist vom Weltmeister zum Kreisligisten im Sportstättenbau geworden. Der milliardenschwere Sanierungsbedarf ist ein zentraler Engpass für die Sportentwicklung und beeinträchtigt die Lebensqualität vor Ort sowie den Schulsport. Darüber hinaus besagt der Sportentwicklungsbericht, dass ein Zusammenhang zwischen einem attraktiven Sportraum und einer positiven Mitgliederentwicklung besteht. Was ist also zu tun?

Größte Sportanlageneigentümer sind die Kommunen. Mindestens zwei Drittel aller Sportstätten werden von ihnen unterhalten. An zweiter Stelle rangieren die Sportvereine, die zunehmend Verantwortung für vormals öffentliche Sportstätten übernehmen. Schon mehr als ein Viertel sind in Vereinsträgerschaft.

Bis Ende der 1960er Jahre gab es in (West-)Deutschland eine Unterversorgung mit Sportstätten. Dieser Engpass wurde durch Kampagnen wie die „Trimm-Dich Bewegung“ des vormaligen Deutschen Sportbundes noch verstärkt, denn immer mehr Menschen trieben Sport. Initiativen der Verbände („Goldener Plan“) und erhebliche Investitionen der öffentlichen Hand bauten diese Unterversorgung nach und nach ab, nach der Wiedervereinigung auch im Osten Deutschlands („Goldener Plan Ost“). Seit Mitte der 2010er Jahre gilt die Versorgung mit Sportraum als angemessen – in rein quantitativer Hinsicht.

Doch seit Ende der 1990er Jahre, rund 35 bis 50 Jahre nach diesem beeindruckenden Boom zeigt sich auch in Sportstätten zunehmend, was Bürger*innen täglich erleben und sehen: Der Substanzverlust der öffentlichen Infrastruktur ist riesig. In der Rangliste der Bereiche mit dem höchsten Investitionsbedarf nehmen die Sportstätten mit Rang sechs einen der vorderen Plätze ein. Doch sie fallen in der Berichterstattung, in den politischen Debatten und Entscheidungen häufig hinter andere Investitionen insbesondere in Verkehrsinfrastruktur oder Breitbandanbindung zurück.

Die gute Nachricht: Das Problem ist in Politik und Fachkreisen mittlerweile weitgehend anerkannt – der Diagnose, die der DOSB seit Jahren in Bund, Ländern und Kommunen, in Fachkreisen und Verbänden auch mit eigenen Wahlforderungen positioniert, wird jedenfalls kaum noch widersprochen. Grundsätzlich liegt die Verantwortung für Sportstätten in Deutschland bei den Bundesländern und den Kommunen. Der Bund ist (nur) für Sportstätten im Bereich des Spitzensports zuständig, d.h. für Olympiastützpunkte und die Bundesleistungszentren. Es gibt regionale Unterschiede und vereinzelte zusätzliche Förderinitiativen von Bund, Ländern und Kommunen, die jeweils sehr unterschiedlich ausgestattet und ausgestaltet sind. Auch Sportvereine und Sportverbände tun einiges. Und doch ist der Sanierungsbedarf seit Jahrzehnten derart gewachsen, dass er durch herkömmliche Instrumente politischer Steuerung allein nicht beseitigt werden kann. Der Sanierungstau ist die zentrale sportstättenpolitische Herausforderung der Sportentwicklung in Deutschland. Deshalb haben wir uns als DOSB im Rahmen der Bundestagswahl am 26. September u.a. zu diesem Problem mit einer Wahlforderung positioniert. „Sportstätten zukunfts-

orientiert und nachhaltig gestalten“ ist die erste von insgesamt sechs Forderungen des DOSB an die zukünftige Regierung.

Darüber hinaus gibt es konkrete Förderansätze: Anknüpfend an die erfolgreichen „Goldenen Pläne“ der Vergangenheit zum Sportstättenbau hat Bundesinnenminister Horst Seehofer auf der DOSB-Mitgliederversammlung im Dezember 2019 die Realisierung eines neuen „Goldenen Plans“ angekündigt. Mithilfe eines Bundesprogramms sollte der in unserer Kurzwertung von DOSB auf 31 Milliarden Euro bezifferte Sanierungstau in unseren Sportstätten deutlich abgebaut werden. Von bis zu 3 Milliarden pro Jahr war die Rede – Ziel war es den Sanierungstau innerhalb einer Dekade aufzulösen. Aufgrund der Pandemie wurden aber neue Priorisierungen im Bundeshaushalt gesetzt. Ausgehend vom Konjunktur- und Krisenbewältigungsprogramm der Bundesregierung stehen in diesem Jahr mit dem zweiten Nachtrag zum Bundeshaushalt aber Bundesmittel zur Verfügung: 640 Millionen Euro (Verpflichtungsrahmen bis 2024) für den „Investitionspakt Sportstätten“ und damit also für Investitionen zur Förderung städtebaulicher Maßnahmen im Bereich Sport. Zudem wurde der bereits bestehende Fondstopf für das Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur aufgestockt. Das Programm, mit dem die Koalition – Städte und Gemeinden unterstützen und konjunkturelle Impulse geben möchte, ist insgesamt mit 600 Millionen Euro ausgestattet. Im September 2020 wurden bereits die ersten 200 Millionen Euro freigegeben und damit 105 Maßnahmen mit jeweils 2 bis 3 Millionen Euro Förder-



summe versehen. Die weiteren 400 Millionen Euro wurden im ersten Quartal 2021 vergeben, obwohl diese Mittel ursprünglich für die nächsten vier Jahre vorgesehen waren. Diese Beschlüsse des Haushaltsgesetzgebers sind, nachdem der „Goldene Plan“ in den Planungen der Bundesregierung für 2021 zunächst eine untergeordnete Rolle spielt, aus Sicht des DOSB ein weiterer Schritt in die richtige Richtung. Wir haben einen Überblick über Förderprogramme des Bundes für Sportstätten und Sporträume für das Jahr 2021 erarbeitet.

Auch in Bundesländern wie z.B. Hamburg, Hessen, Niedersachsen oder Nordrhein-Westfalen gibt es vereinzelt sportfreundliche Sonderprogramme. Allerdings reicht all das nicht aus. Diese Ansätze müssen konsequent weiterentwickelt werden. Auch die Klimaschutzförderung für vereinseigene und kommunale Sportanlagen ist zu verstetigen und noch praxisnäher auszugestalten.

Es braucht eine nationale Allianz zur Verbesserung der Modernisierung von Deutschlands Infrastruktur und hier insbesondere seiner Sportstätten. Man sollte sich schlicht nicht damit abfinden, dass unsere Kinder in kaputten Schulturnhallen unterrichtet werden oder Schwimmbäder nur deswegen geschlossen werden, weil kein Geld für die Sanierung vorhanden ist!

Eins ist klar: Ohne ein nachhaltiges finanzielles Engagement des Bundes sind die Engpässe nicht aufzulösen. Darüber hinaus ist es unverzichtbar, dass der Bund seine sportraumbezogenen Förderprogramme sukzessive weiter ausbaut, um die Leistungs- und Zukunftsfähigkeit von SPORTDEUTSCHLAND nachhaltig zu sichern. Zudem sind hier die Förderansätze für Sportvereine zu öffnen. Auch die Klimaschutzförderung für vereinseigene und kommunale Sportanlagen ist zu verstetigen und noch praxisnäher auszugestalten. Die dringend notwendige Modernisierung und der Neubau von barrierearmen Sportstätten, stärkt die 90.000 Sportvereine. Sie

werden so in herausfordernden Zeiten befähigt, viele Bürger*innen für gemeinschaftliche Bewegung zu begeistern, mit attraktiven Angeboten neue Mitglieder zu gewinnen und sie zum lebenslangen Sporttreiben zu animieren.

Neben der finanziellen Förderung gehört zu einer zeitgemäßen Sportraumversorgung auch die Anpassung immissionsrechtlicher Rahmenbedingungen an neue Lebensrealitäten. Geräusche von Kindern und Jugendlichen beim Sporttreiben mit Industrielärm gleichzusetzen und die Rechte von Anwohnern grundsätzlich über das Gemeinwohlinteresse zu stellen, ist nicht länger hinnehmbar. Der Bund hat mit der Reform der Sportanlagenlärmschutzverordnung erste Schritte getan; im Interesse des Sports muss hier durch eine Kinderlärmprivilegierung im Bundesimmissionsschutzgesetz und weitere Maßnahmen nachgebessert werden.

Das ist eine gewaltige Aufgabe. Aber eine mehrjährige Sanierungsoffensive ist dringend notwendig, damit ein wichtiges Stück Lebensqualität in Sportdeutschland erhalten bleibt. Denn ohne Sportstätten ist nun mal kein Sport möglich.



von **Christian Siegel**
Ressortleiter „Sportstätten, Umwelt und Nachhaltigkeit“
Deutscher Olympischer Sportbund

ANZEIGE

spielplatz
RECHNER

Was kostet ihr Spielplatz?

Berechnen Sie die Kosten rund um die Planung, den Bau und die Ausstattung ihres Spielplatzes.

www.spielplatzrechner.de



PR RECYCLING

Track & Turf

BESUCHEN SIE UNS
STAND E-070
HALLE 10.1



DIE EXPERTEN FÜR RECYCLING VON KUNSTRASEN UND TARTAN

Kompetenz aus einer Hand

- Präqualifiziertes Rückbau-Unternehmen
- Zertifizierter Recycling-Betrieb
- Lizenzierte Fach-Spedition

UNSERE NEUESTEN INNOVATIONEN

- INSITU Recycling von elastischen Tragschichten
- Hochreine Trennung von Sand und Infill



PR Recycling GmbH

Dieselstraße 9 • D-70794 Filderstadt • +49 (0)711 907743-0 • info@pr-recycling.com • www.pr-recycling.com



Foto: © NicoElNino / stock.adobe.com

SPIEL- UND SPORT- PLATZBAU UND UMWELTFRAGEN MIKROPLASTIK UND KREISLAUFWIRTSCHAFT IM FOKUS

Umwelt- und Klimaschutz sind heutzutage nicht nur Herausforderungen, sie werden zu einer Pflicht für jeden von uns. Die negativen Einflüsse der menschlichen Zivilisation auf die Natur werden immer umfangreicher. Dazu gehört unter anderem auch die Emission von Kunststoffabfällen in die Natur, vor allem das sog. Mikroplastik, das fast schon überall in der Umwelt zu finden ist. Längst bereitet die EU-Kommission unterstützt von der Europäischen Chemikalienagentur ECHA Beschränkungen vor, die die Produktion von Mikroplastik stark eindämmen sollen. Auch wenn die ECHA der EU-Kommission bereits ihre Vorschläge unterbreitet hat, ein endgültiger Beschluss liegt heute noch nicht vor.

Doch längst hat der Prozess anderswo Fakten geschaffen. Bis 2019 wurde in Deutschland beim Bau von (Sport-)Kunststoffrasenplätzen zumeist Kunststoffgranulat zur Verfüllung genutzt. Da durch die Initiative der EU ein zeitnahes Verbot der Verwendung von Kunststoffgranulaten befürchtet wurde, ist seit 2020 in allen Bundesländern die öffentliche finanzielle Förderung von granulatverfüllten Kunststoffrasenplätzen weit vor einer Entscheidung der EU-Kommission eingestellt. Mit alternativen Materialien verfüllte Varianten oder unverfüllte Kunststoffrasenplätze werden aber nach wie vor gefördert.

PLAYGROUND AND SPORTS FIELD CONSTRUCTION AND ENVIRONMENTAL ISSUES FOCUSING ON MICRO- PLASTICS AND CIRCULAR ECONOMY

Environmental and climate protection are not only challenges nowadays, but they are becoming a responsibility for each and every one of us. Human civilization's negative impact on nature is becoming more and more substantial. Among other things, this also includes plastic pollution, especially what is known as microplastics, which can be found almost everywhere in the environment. The EU Commission, supported by the European Chemicals Agency (ECHA), has long been preparing restrictions designed to significantly curb the intentional uses of microplastics in products placed on the EU/EEA market. Even though ECHA has already submitted its proposals to the EU Commission, a final decision has not yet been made. The process, however, has long since created facts on the ground in other areas.

Until 2019, plastic granules were usually used as infill material in the construction of artificial turf (sports) pitches in Germany. As the EU initiative was feared to lead to a ban on the use of plastic granules in the near future, public funding of artificial turf pitches with infill granules has been discontinued in all German federal states since 2020, well ahead of a decision by the EU Commission. However, pitches using alternative materials as an infill or non-infill artificial turf pitches are still being publicly funded.

Die ECHA rät dazu, die Problematik mit einem Inverkehrbringungsverbot von Kunststoffgranulaten für Kunststoffrasenplätze endgültig zu lösen. Nach einer Übergangsphase von ein paar Jahren könnten Betreiber von Sportanlagen dann kein neues Kunststoffgranulat mehr erwerben. Diese Maßnahme ist einer von zwei Vorschlägen, die die ECHA der Kommission bezüglich der Mikroplastikdiskussion auf Kunststoffrasensportplätzen unterbreitet hat. Der andere Vorschlag würde verpflichtende Maßnahmen zur Vermeidung der Mikroplastikemission von den verfüllten Sportplätzen bedeuten. Beispielsweise Filteranlagen in der Drainage oder Mengenbeschränkungen. Einige Sportverbände kritisieren die Vorschläge der ECHA vor allem aufgrund geplanter kurzer Übergangsfristen für eine Weiterverwendung der Kunststoffgranulate.

EUROPEAN GREEN DEAL

Im so genannten European Green Deal, den die Kommission am 11. Dezember 2019 vorgestellt hat, ist das Vorhaben definiert, Europa bis 2050 zum ersten klimaneutralen Kontinent zu machen. Im März 2020 legte die Europäische Kommission dazu einen Aktionsplan für die Kreislaufwirtschaft vor, der sich auf die Vermeidung von Abfällen sowie die Entsorgungswirtschaft konzentriert.

Diese Maßnahme im Rahmen des EU Green Deals wird auch Einfluss auf den Bau und die Instandhaltung von Spiel- und Sportplätzen haben. Hersteller von Kunststoffprodukten sollen Planungen zufolge zukünftig ihre Produkte hinterher selbst wieder entsorgen und in einem verpflichtenden Anteil Rezyklat in neuen Produkten wiederverwenden. Dies gilt bereits schon für Kunststoffverpackungen, eine Ausdehnung auf alle Kunststoffprodukte scheint möglich.

Viele Produzenten von Kunststoffprodukten reagieren bereits heute auf mögliche zukünftige Vorgaben der EU. Auch weil es sich bei öffentlichen Ausschreibungen jetzt schon lohnen kann, nachhaltige Produkte anzubieten. Wer Kunststoffprodukte mit einem hohen Rezyklatanteil herstellt oder weitere nachhaltige Konzepte anbietet, kann in den Ausschreibungen bevorzugt werden. Auch in deutschen Kommunen wird mitunter auf solche Kriterien bereits hoher Wert gelegt.

ECHA advises to finally solve the problem by banning the marketing of polymeric infill material for artificial turf. After a transitional period of a few years, operators of sports facilities would then no longer be able to purchase new plastic granules. This measure is one of two proposals that ECHA has submitted to the Commission regarding the discussion on microplastics. The other proposal would involve the mandatory use of risk management measures to prevent the emission of granules from sports pitches with infill material, such as drainage filtration systems or quantitative restrictions. Some sports federations criticise ECHA's proposals mainly because of planned short transition periods for the continued use of plastic granulates.

EUROPEAN GREEN DEAL

In the concept of the so-called European Green Deal, presented by the European Commission on 11 December 2019, the plan about how to make Europe the first climate-neutral continent by 2050 has been defined. In March 2020, the European Commission presented an Action Plan for the Recycling Economy, which focuses on the prevention of waste as well as the waste management industry.

This measure of the European Green Deal will also have an impact on the construction and maintenance of playgrounds and sports fields. According to plans, manufacturers of plastic products are to dispose of plastic waste themselves in the future, recycle it and use a mandatory proportion of recycled material for new products. This already applies to plastic packaging, but an extension to all plastic products seems feasible.

Many producers of plastic products are already responding to possible future EU requirements. Not least because it may be worthwhile to offer sustainable products in public tenders even today. Companies that manufacture plastic products with a high percentage of recycled content or provide other sustainable concepts may be given preference in public tenders. Many German municipalities already attach great importance to such criteria.



Foto: © contrastwerkstatt / stock.adobe.com

Insgesamt werden die ambitionierten Pläne der EU vor allem eines sein - teuer. Und dies wird sich vor allem dort bemerkbar machen, wo das Geld traditionell knapp ist, in den Kommunen. Schon jetzt muss vielerorts im Spiel- und Sportplatzbau gespart werden. Die Folgen der Corona-Krise und zunehmenden Klimaschäden werden dies noch zusätzlich verschärfen. Weitere Maßnahmen aus den EU-Vorhaben könnten daher gar nicht erst umsetzbar sein. Mehrkosten zur Schaffung einer umwelt- und klimafreundlichen Spiel- und Sportplatzplanung werden die Kommunen darüber hinaus belasten. Verschärfte Ausschreibungskriterien hinsichtlich Materialität, könnten zu Lasten von Kreativität, Vielfalt und Spielwert gehen. Dazu muss der öffentliche Nahverkehr deutlich ausgebaut werden, die Städte sollen grüner und klimafreundlicher werden. Dies alles erfordert Gelder, die heute schon nicht vorhanden sind. Und die Erfahrung zeigt, dass der Spiel- und Sportplatzbau leider oft der erste und einer der wenigen Ansatzpunkte für Sparmaßnahmen ist.

FAZIT

Es steht außer Frage, dass die Herausforderungen von Umweltzerstörung und Klimawandel Reformen notwendig machen. Und sicherlich sind die geplanten Maßnahmen der EU dem entsprechend und zukunftsorientiert. Aber soll es sich nicht nur um Visionen handeln, muss mehr getan werden, als nur Pläne für eine umwelt- und klimabewusste Zukunft zu schmieden. Die Wirtschaft, Sportverbände aber auch die kommunalen Haushalte müssen eingebunden werden. Wichtige Infrastrukturen für Spiel und Sport müssen gesichert und gestärkt werden. Die Sensibilität für die Umwelt- und Klimathematik ist bei Betreibern von Spiel- und Sportplätzen aber auch in der Industrie stark gewachsen. Politische Richtlinien sind in diesem Zusammenhang sicherlich nicht verkehrt, aber am Ende muss eines nach Möglichkeit verhindert werden: dass Kinder sowie Sportlerinnen und Sportler darunter leiden müssen.

Ein Beitrag des Fachmagazins Playground@Landscape

Seit vielen Jahren bietet das internationale Fachmagazin PLAYGROUND@LANDSCAPE ein breites Themenspektrum rund um die Planung, die Errichtung und den Unterhalt von Spiel-, Sport- und Freizeitanlagen. Mit Blick auf den beruflichen Alltag seiner Leserschaft liegt der inhaltliche Fokus vor allem auf gestalterischen Innovationen, praxisorientierten Informationen, wissenschaftlichen Zusammenhängen und aktuellen Entwicklungen der Branche. Aktuelle kostenfreie Leseexemplare sind auf dem Messestand des Verlags zu erhalten.

The international trade journal PLAYGROUND@LANDSCAPE has for many years covered a broad spectrum of themes related to the planning, installation and maintenance of play, sports and leisure facilities. Taking account of the everyday professional concerns of its readership, the emphasis is on design innovations, practical information, scientific contexts and the latest developments in the sector. Current free reading copies are available at the publisher's trade fair stand.

Overall, the EU's ambitious plans will be one thing above all - expensive. And this will be particularly noticeable where money is traditionally scarce, namely in the municipalities. Already now, savings have to be made in many places in the construction of playgrounds and sports fields. The consequences of the Corona crisis and increasing climate damage will further exacerbate this problem. Further requirements from the EU projects could therefore not even be implemented. Additional costs to create environment and climate-friendly playgrounds and sports fields will furthermore burden the municipalities. Tougher tender criteria in terms of materiality could be at the expense of creativity, diversity and play value. In addition, public transport must be significantly expanded, and cities should become greener and more climate-friendly. All this requires funds that are still not available. According to what experience has shown us, the construction of playgrounds and sports fields is often the first and one of the few starting points for cost-cutting measures.

CONCLUSION

There is no doubt about the challenges of the deterioration of the environment and that climate change requires reforms and adaptation. And certainly the interventions planned by the European Commission are future-oriented and in line with the required reform. But if they are not to be just visions, more must be done than just making plans for an environment and climate-conscious future. The economy, sports associations and also municipal budgets must be involved. Important infrastructures for sports and play must be secured and strengthened. Awareness of environmental and climate issues has grown considerably among operators of playgrounds and sports fields, but also in the industry. Political guidelines are certainly useful in this context, but ultimately, one thing must be prevented at all costs: that children and athletes are the ones to pay the price.

A report from the trade magazine Playground@Landscape



Playground + Landscape Verlag GmbH
Halle 9.1 | C 29a



WELUMA
LED FOR SPORTS

SPORTBELEUCHTUNG LICHT.JAHRE.VORAUSS.



Wir planen, entwickeln, produzieren und installieren modernste und einzigartige LED Sportbeleuchtung für den Innen- und Außenbereich.

Weluma LED Lösungen bieten eine Vielzahl an Vorteilen. Herausragend sind unsere innovativen LED Systeme, welche durch regelmäßiges Qualitätsmanagement den höchsten Anforderungen gerecht werden.

Wir sind Experten für die bedarfsgerechte Ausleuchtung von Tennishallen und Tennisplätzen gemäß aktuellster Vorgaben der ATP, ITF und DIN EN.

Viele Tennishallenbetreiber scheuen die Umrüstkosten auf LED-Beleuchtung. Doch die Finanzierung der LED Sportbeleuchtung muss nicht zum Stolperstein werden.

Insbesondere Vereine, aber auch kleine und mittlere Unternehmen können auf die LED Förderprodukte zugreifen.

Diese können oft auch miteinander kombiniert werden, sodass in der Spitze bis zu 90% Förderquote möglich ist.

Wir beraten Sie individuell und finden die passenden Fördermittel für Ihr Projekt. Jetzt mit uns Förderung für 2022 sichern!

weluma_gmbh

Mellinghofer Str. 163,
45473 Mülheim an der Ruhr

www.weluma-gmbh.de

Weluma GmbH

+49 208 207 953 90

sales@weluma-gmbh.de



Bild: sportstaettenrechner.de

WILLKOMMEN IM SPORTLAND.NRW

Nordrhein-Westfalen ist das Sportland Nummer 1 - und das nicht ohne Grund. Sport gehört zum vielfältigen Leben der Menschen in unserem Bundesland dazu: Er zieht sich durch alle Lebensbereiche, alle Kulturen, ist integrativ und inklusiv. Fast 12 Millionen Menschen treiben regelmäßig Sport. Nirgendwo sonst ist es so selbstverständlich, sich gemeinsam zu betätigen. Gepaart mit der hohen Dichte an Vereinen und Sportmöglichkeiten, den vielen erstklassigen sportlichen Leistungen, die hier erbracht werden, dem immensen ehrenamtlichen Engagement und der anstiftenden Begeisterungsfähigkeit der Bevölkerung für Sportgroßveranstaltungen, entsteht etwas ganz Besonderes: Die in der kollektiven Identität fest verankerte Faszination der Menschen für den Sport, hier in Nordrhein-Westfalen, wo sich Menschen aus allen Teilen der Welt zu Hause fühlen und Gastfreundschaft gelebte Solidarität ist. Diese gemeinsame Faszination macht das Land einig, stark und ständig bereit für den sportlichen Wettbewerb.

In diesem einmaligen Zusammentreffen von Gegebenheiten haben die Landesregierung und der Landessportbund ein enges Netzwerk für den Sport geknüpft, um dem erkennbaren gesellschaftlichen Mehrwert weiteren Raum für Entwicklung zu bieten. Dazu zählt, das bürgerschaftliche Engagement zu stärken und Sportangebote ebenso zu fördern wie Infrastruktur und Sportstätten, ex-

plizit für den Breiten- und Spitzensport. Denn über fünf Millionen Mitglieder des Landessportbunds mit ihren unterschiedlichen Bedarfen und 18.000 Sportvereinen, von kleineren Sportplätzen, Frei- und Hallenbädern bis hin zu berühmten Stadien, dem Hockeypark in Mönchengladbach oder der Bob- und Rodelbahn in Winterberg, decken jede erdenkliche Nische ab.

MODERNE SPORTSTÄTTE 2022

Mit dem einzigartigen Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ leistet das Land Nordrhein-Westfalen einen wichtigen Beitrag zur Modernisierung und Sanierung von vereinseigenen Sportstätten und Bewegungsräumen im Umfang von insgesamt 300 Mio. EUR. Mit dem nun gestarteten Programmaufruf II sind die 31 Kreis-sportbünde und 23 Stadtsportbünde in den kreisfreien Städten in Nordrhein-Westfalen aufgerufen Bewegungsangebote im öffentlichen Raum umzusetzen. Dieser Programmaufruf umfasst 27 Mio. EUR.

Die Landesregierung hält es gesellschaftlich und sportpolitisch für dringend geboten, insbesondere nach den bisherigen Erfahrungen mit der Corona-Pandemie, Förderanreize zu setzen, um moderne, zeitgemäße und gesunde Sportstätten und Bewegungsräume mit

bewegungsaktivierender Infrastruktur zu schaffen. Im Mittelpunkt stehen Angebote im Freien sowohl im öffentlichen Raum als auch auf öffentlichen und privaten Sportstätten.

Damit erhalten die Kreis- und Stadtsportbünde mit ihren Vereinen die Möglichkeit in öffentlich zugänglichen Bereichen innovative Sport-, Spiel-, Freizeit- und Bewegungsräume zu schaffen, zeitgemäß auszustatten und weiter zu entwickeln. Dies ist ein zentraler Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, des bürgerschaftlichen Engagements, der Gesundheitsvorsorge und der sozialen Integration in Nordrhein-Westfalen.

SPORTVERANSTALTUNGEN UND NACHWUCHSFÖRDERUNG

Die gebotene Vielfalt wird auch an anderer Stelle sichtbar. Nordrhein-Westfalen ist regelmäßig Austragungsort herausragender Sportgroßveranstaltungen, wie etwa Welt- und Europameisterschaften.

Damit sich auf den Plätzen Nordrhein-Westfalens auch weiterhin Weltklasseathletinnen und -athleten entwickeln können, sorgen die vier starken Partner, bestehend aus dem Landessportbund, der Sportstiftung, den Olympiastützpunkten sowie der Landesregierung dafür, dass die Weichen für eine zielgerichtete Förderung von Eliten und Nachwuchs früh und richtiggestellt werden. Um etwa den Traum einer Teilnahme an den Olympischen oder Paralympischen Spielen realisieren zu können, muss alles passen, angefangen von der Auswahl und Förderung potentieller Talente, über die Vereinbarkeit von Leistungssport mit Schule, Studium und Beruf und die Einbindung von Wissenschaft in den Trainingsprozess für optimale Ergebnisse.

Im Sportland.NRW steht aber nicht nur der Leistungssport im Fokus, sondern der Sport in seiner gesamten Vielfalt: Der Breitensport für alle, der Vereins- und Schulsport sowie der inklusive Sport für Menschen mit Behinderungen und die integrative Förderung von benachteiligten Gruppen. Starke Vereine und zielgerichtete Maßnahmen sind viel mehr als ein bloßes Sportangebot. Sie schulen die Auseinandersetzung nach Regeln und sensibilisieren für Fairplay. Damit leistet der Sport in all seinen Facetten einen erheblichen Beitrag für das soziale Miteinander dieser Gesellschaft. Egal, wer, wann, wie, wo, alleine oder mit anderen, trainiert, zuschaut, bejubelt, Niederlagen verarbeitet oder sich einsetzt - all das belegt eindrucksvoll die Bedeutung des Sports und welchen Stellenwert er in Nordrhein-Westfalen, völlig zu Recht, genießt.

Jetzt #TeamNRW auf Instagram folgen:



Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen

Abteilung Sport und Ehrenamt
 Stadttor 1
 40219 Düsseldorf
 Tel.: (0211) 837 - 1777



ANZEIGE

Instandhaltung Komplet

WashMatic, TurfRouter und TurfCare für die dauerhafte Wertigkeit von Kunststoff-Sportböden und Kunstrasen.



WashMatic WM800



TurfRouter TR500



TurfCare TCA1400

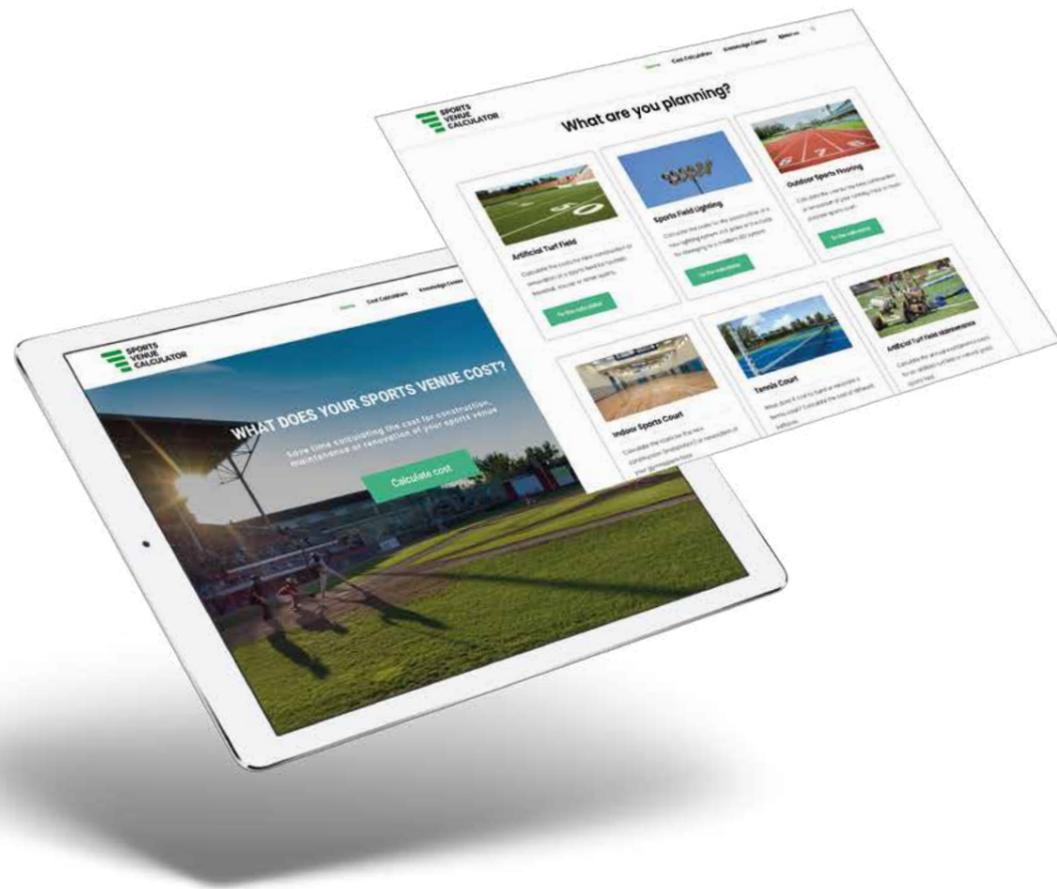
Beratung, Vorführung, Testphase, Fördergelder, Leasing, Finanzierung, Mietkauf – wir stehen gerne zur Verfügung.



SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH
 Robert-Bosch-Straße 3
 DE-89269 Vöhringen (Germany)
 Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0
 Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 50
 info@smg-gmbh.de
 www.smg-gmbh.de



passion for sports grounds



SPORTSVENUECALCULATOR.COM IS EXPANDING TO NEW MARKETS IN NORTH AMERICA AND EUROPE

The company website www.sportsvenuecalculator.com claims that "Sports Venue Calculator" is the easiest and fastest way to get comprehensive information on sports venue costs, construction, renovation, and equipment. The service is fast, uncomplicated, and independent.

The company has just launched its service in the US and there are rumors that they want to expand in Europe as well.

The platform was founded by Antti Rydman, Tommi Harju and Jan Prümper. We met Tommi, who is responsible for Sales and Partnerships, and Jan, who is the mastermind behind industry insights, for an interview.

Tell us what is the Sports Venue Calculator?

Tommi Harju: Well yes, the name says it all: Sports Venue Calculator is a calculating tool that can be found from our website www.sportsvenuecalculator.com and it supports project starters in all topics related to planning, building, and equipping sports facilities. Our platform minimizes time-consuming cost research and connects project starters from clubs, colleges, schools, and local authorities with experts in the sports facility industry.

How did you come up with the idea?

Jan Prümper: I have been working on a similar service for German markets and my online platform www.sportstaettenrechner.de has been helping more than 25.000 project starters in Germany since 2016. The idea behind the service is quite simple: as Tommi said, we want to help clubs, municipalities, planners, and sports facility operators to get an initial overview of the costs of their sports facility projects.

WIN-WIN SITUATION FOR PROJECT STARTERS AND COMPANIES

When did you start the platform for the US market and how was the start?

Tommi Harju: We have started planning the site structure, cost calculators and building the relevant and rich content already more than a year ago back in 2020. We were working hard for a whole year to get the best possible service up for our users, and I have to say that the idea of building something new and valuable for such a big market like



Jan Prümper

the US was a big driver. We were able to launch the site in July this year and the start has been mind-blowing. We have already reached the mark of more than 1.200 visitors per month in September and more than 250 project starters have used our cost calculators so far.

How does the Sports Venue Calculator work?

Jan Prümper: At sportsvenuecalculator.com, the project starter can select which costs for new construction, renovation, or equipment he would like to calculate. Users can fill in different parameters of the project, such as the size of the playing field, the lighting intensity of the floodlight system, or for example the desired sports flooring. The user can choose if he wants to receive offers from manufacturers for comparison and so save also time from research on the Internet. Then project starters receive the cost calculation by e-mail. All in less than 5 minutes.

And where do the cost estimates come from when using sportsvenuecalculator.com?

Jan Prümper: We have evaluated hundreds of offers, calculations, and projects and we have introduced those into our database. We have been working very closely with planners, universities, and some industry partners. Our database is also being continuously expanded as our users and project starters send us new offers and calculations.

How do companies, from the sports facility sector, use your platform?

Tommi Harju: We offer companies from the sports facility sector various service packages to present themselves on our platform. The most attractive package includes the forwarding of inquiries from potential customers to our partners. More than 75% of our users would like to receive comparative offers from our partners so it is truly a win-win situation for both sides.

In what way is your platform different from other online portals or print magazines? What advantages do you see for companies?

Tommi Harju: First and foremost, we differentiate ourselves through our product itself. There is simply no other independent platform that clubs, schools, or municipalities can use to calculate the costs of their sports facility projects. In addition, we connect project starters directly with our partner companies. For example, our partners in the sports

field construction sector receive already an average of one inquiry per day and we have only just started the operation in the US - meaning that these numbers will be much higher months and years to come. And last but not least: we are 100% data-driven. Our partner companies know, when working with us, how many projects have been started, how many are in the planning stage, and they know exactly how many contacts of potential customers have we been able to generate for them. This sets us apart from traditional marketing channels and makes every marketing director, that we work with, very happy.

WE ARE 100% DATA-DRIVEN AND THAT MAKES EVERY MARKETING DIRECTOR HAPPY

What are your company's plans for the future?

Jan Prümper: We will continue developing our platform and some new exciting technical features will be implemented in early 2022. New cost calculators are also already planned and those will be added to the site during next year as well.

Tommi Harju: And in addition, after a successful launch in the US earlier this year, we are now looking to expand also to new markets in Europe. We feel we are just starting the journey and the industry can really benefit from our services in many markets.

Will you be on site at FSB Cologne 2021?

Jan Prümper: Yes, we will be on site at the Sportstaettenrechner stand for the entire 4 days. We are looking forward to numerous contacts and interesting conversations.

Thank you, Tommi and Jan very much for the interview.



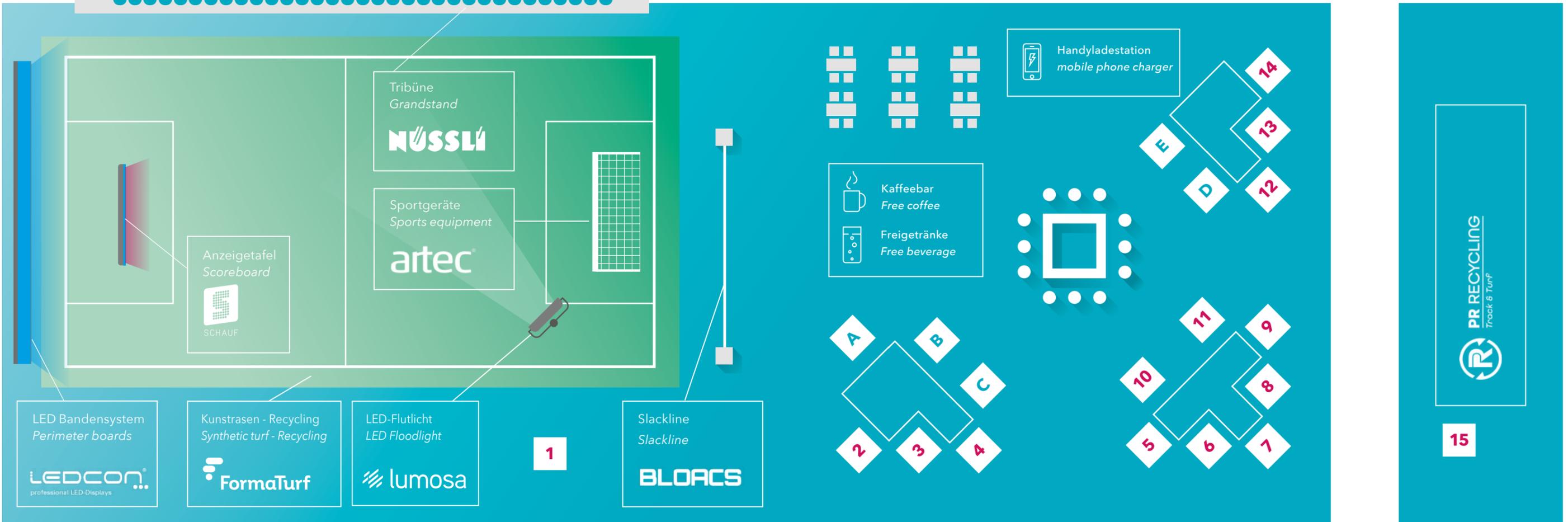
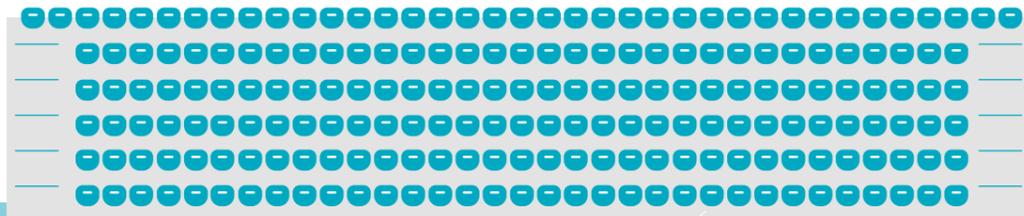
Tommi Harju



Sportstaettenrechner
SPORTNETZWERK.FSB - Halle 10.1 | E-70

KOOPERATIONSPARTNER COOPERATION PARTNERS

A sportstätten RECHNER	C Freiburger Kreis <small>Arbeitsgemeinschaft größerer deutscher Sportvereine</small>	E ADS <small>ARBEITSGEMEINSCHAFT DEUTSCHER SPORTÄMTER</small>
B fairplaid	D SPORTLAND.NRW	



SPONSOREN UND PARTNER

SPONSORS AND PARTNERS

1 FormaTurf	4 lumosa	7 STRABAG	10 LLS Labor für Landschafts- und Sportstättenbau	13 INTERGREEN®
2 BLOACS <small>SLACKLINE-ANLAGEN</small>	5 SMC2 <small>Sport und Freizeit Bau</small>	8 SCHAUF	11 artec <small>Sportgeräte GmbH</small>	14 NUSSLÍ
3 GAINCUBE	6 BURK MOBATIME <small>MOBATIME</small>	9 WELUMA <small>LED FOR SPORTS</small>	12 LEDCON <small>professional LED-Displays</small>	15 PR RECYCLING <small>Track & Turf</small>

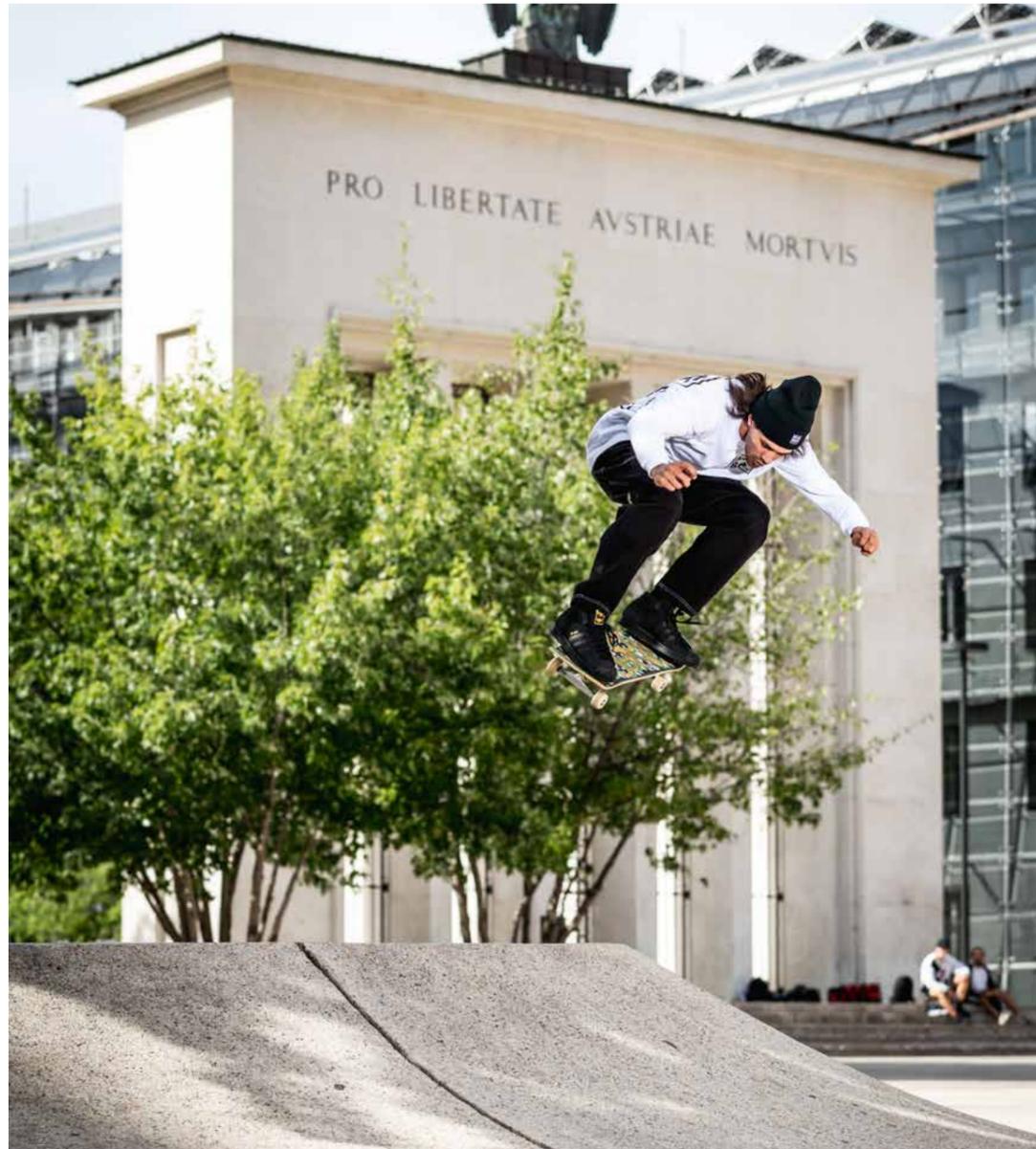


Foto: Hannes Mautner

Daniel Ledermann

DIE ZUKUNFT VON SKATEPARKS

Früher war der Kölner Veith Kilberth Profiskater, mittlerweile ist er geschäftsführender Mitinhaber des Skatepark Planungsbüros Landskate, mit dem er Altlasten an Katalogskateparks saniert oder von Grund auf neue, kreative Orte für Bewegungspraktiken wie Skateboarding schafft. Nun hat er berufsbegleitend eine Doktorarbeit über Skateparks verfasst, um dem Thema eine wissenschaftliche Grundlage zu geben.

Herr Kilberth, was hat sie dazu bewogen diese Arbeit zu schreiben?

Die Planung von Skateparks hat nach wie vor eine sehr unterschiedliche Qualität. Es scheint, als ob vielen Beteiligten das kulturelle Verständnis fehlt. Dieses Buch soll einen Beitrag zur besseren Verständigung liefern und ganz konkrete Lösungsansätze aufzeigen. Die Kernaussage der Arbeit ist: Wenn man Skateparks gestaltet

THE FUTURE OF THE SKATE PARKS

Cologne-based Veith Kilberth used to be a professional skater, but now he is the managing co-owner of the skatepark planning office Landskate, with which he rehabilitates old pre-fabricated skateparks or creates new, creative places for skateboarding from scratch. Now he has even written a doctoral thesis on skateparks to give the subject a scientific basis.

Mister Kilberth, what was the reason for this thesis?

The planning of skateparks still has a very different quality. It seems that many people involved lack cultural understanding. This book is intended to contribute to better understanding and to provide very concrete approaches to solving the problem. The core message of the work is: When designing skateparks it is very important to consider socio-cultural aspects. If you understand a skatepark as the

ist es äußerst wichtig soziokulturelle Aspekte zu berücksichtigen. Wenn man einen Skatepark begreift als die verräumlichte Idee von Skateboarding, dann sollte man die Idee von Skateboarding treffen. Bei einem Skateparkbau sagen neun von zehn Skater*innen nicht, sie wollen da ein großes Stufen-Set stehen haben, um für Wettbewerbe trainieren zu können, sondern die wollen mit ihren Freunden Spaß in einem coolen, flowing Park haben.

Was halten sie von dem Ansatz große Rampen zu bauen, damit Anfänger daran wachsen?

Was da vergessen wird ist, man wächst nur mit den Aufgaben, die man sich auch selbst zutraut. Zu krasse Parks sind etwas für Eliten und wirken exkludierend. Ein Skateparks sollte im Idealfall für jedes Können-Niveau etwas bieten.

Bietet die Planung für Skateräume eigentlich nicht viel mehr kreatives Potenzial als gerade genutzt wird?

Ja, die Planung von Räumen für Skateboarding ist ja eigentlich schon viel weiter als in einen abgesteckten Raum Skateparkterrain zu bauen. Ich habe das in meinem Buch zusammengefasst unter Shared Spots - legalisierte oder modifizierte Street Spots integriert im öffentlichen Raum. Multifunktionsorte an denen man auch Skaten darf. So was wie der Landhausplatz in Innsbruck.

Ist das die Zukunft von Skateparks?

Das wäre eine romantische Vorstellung, nachdem Skateboarding aus dem Stadtleben in Skateparks eingeschlossen wurde, jetzt wieder Skateboarding zurück in den öffentlichen Raum zu bringen. Kein Skatepark wird je so cool wahrgenommen werden, wie ein Street Spot. Aber wenn man Skateparks baut, dann kann man die auch versuchen so gut wie möglich zu gestalten. Mir geht es jetzt nicht darum wie man bestmöglich das Gehege einrichten kann - das ist ja auch eine Kritik - sondern wie lässt es sich in größerem Zusammenhang denken? Also kann Skateboarding vom abgetrennten Zweckraum zurück in die Stadt re-integriert werden? In Malmö oder Bordeaux gibt es dafür eine ganze Reihe von Beispielen. Die Entscheider*innen in den meisten Städten sind leider keine Risk-Taker und so ein Shared Spot ist, was die soziale Verträglichkeit angeht, hoch sensibel und voraussetzungsreich. Trotzdem halten wir von Landskate an der Idee weiter fest, denn es scheint an der Zeit zu sein, Räume für Skateboarding nicht nur in Zweckräumen zu denken, sondern mehr Skateraum-Diversität zu wagen und diese gewinnbringend in die Stadtplanung einzubringen.

Aus kommunaler Sicht sollten innovative Raum-Konzepte, wie die Shared Spots neben legalen DIY-Projekten, legalisierten Street Spots und auch weiterhin Skateparks zukünftig Teil eines vielfältigen Skateraum-Angebots sein.

Wie kann man Städte für den Bau von Skateparks begeistern?

Grundsätzlich ist es immer eine Frage der Perspektive. Man kann Skater*innen als Störenfriede wahrnehmen oder als ‚kreative Stadtmacher‘. Im Sinne der Creative City könnte das ein Aspekt des Stadtmarketings sein, mit dem sich bestimmte Städte von anderen Städten als ‚die coole Stadt‘ abheben. Dann kommen die hippen, kreativen Leute in deine Stadt, die zur Kreativwirtschaft beitragen können. Ein weiterer Punkt ist, dass Skateboarding nachweislich hilft Bereiche der Stadt zu beleben, also der Aspekt der Stadt-Vitalisierung.

spatialized idea of skateboarding, then it is important that you meet this idea. When building a skatepark, nine out of ten skaters don't say they want big stairs there to train on, but they want to have fun with their friends in a cool, flowing park.

And what do you think about the idea of building big ramps, so that beginners can grow into it?

What's forgotten is that you only grow with the tasks that you're confident you can do. Parks that are too gnarly are for elites and seem exclusionary. Skateparks supposed to offer something for everyone.

Doesn't planning skate spaces actually offer a lot more potential for new things?

Yes, the planning of spaces for skateboarding is actually already much further than building skate park terrain in a marked-out space. I summarized this in my book under shared spots - legalized or modified street spots integrated in public space. Multifunctional places where you can also skate. Something like the Landhausplatz in Innsbruck.

Is this the future of skateparks?

That would be a romantic notion, after skateboarding was locked out of city life into skateparks, to now bring skateboarding back into public space. No skatepark will ever be perceived as cool as a street spot. So if you already build skateparks, then you can also try to make them as good as possible. For me it's not about how to make the enclosure as good as possible - that's also a criticism - but how to think about it in a bigger context. Can skateboarding be re-integrated from the segregated purpose space back into the city? There are quite a few examples of this in Malmö or Bordeaux. But the decision makers in most cities are not risk-takers and such a shared spot is highly sensitive and presuppositional as far as social compatibility is concerned. Nevertheless, we at Landskate are sticking to the idea.

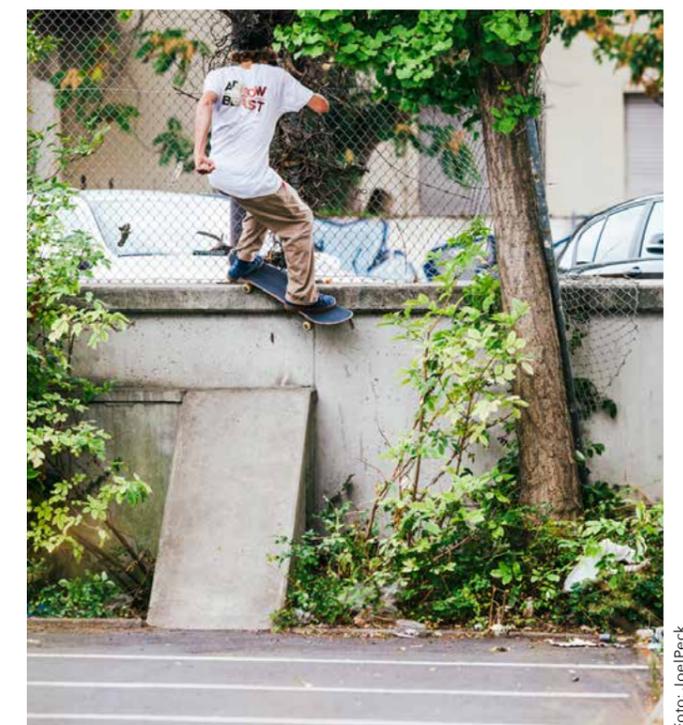


Foto: Joel Peck

Gefundene Räume Street Skateboarding



Foto: Landskate

INFO ZUR PERSON

Dr. Veith Kilberth ist ehemaliger professioneller Skateboarder und Mitinhaber des Kölner Skatepark Planungsbüros Landskate GmbH. Er hat berufsbegleitend promoviert, mit dem Ziel, sportsoziologische Erkenntnisse für die Planung von Skateparks fruchtbar zu machen.

Weitere Infos: www.lndskt.de kilberth@lndskt.de

ABOUT THE INTERVIEWEE

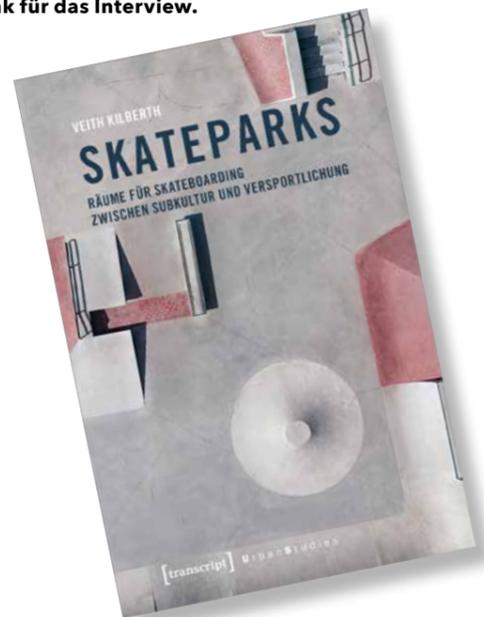
Dr. Veith Kilberth is a former professional skateboarder from Germany, who is a partner in Cologne-based skatepark design office Landskate and has earned his extra-occupational PhD with a thesis on applying social science to skatepark planning.

Additional Info: www.lndskt.de kilberth@lndskt.de

Was macht einen zeitgemäßen Skatepark aus?

Er sollte nach dem Stand der Technik in der Ortbeton-Bauweise gebaut werden. Ein Skatepark zeichnet sich durch Individualität und Kreativität aus. Es geht nicht darum das Rad komplett neu zu erfinden, aber gut ist es, wenn man da ein, zwei ganz besondere Obstacles drin hat und insgesamt einen einzigartigen Look hat. Ein urbanes Flair ist wichtig. Ob ein Skatepark gut funktioniert oder nicht hängt auch mit der Lage zusammen. Also wie gut ist der zu erreichen (um so zentraler gelegen, desto besser) und wie gut ist der in die Umgebung eingebettet. Natürlich muss er auch vor allem guten Flow haben, um nur einige Punkte zu nennen. In meiner Arbeit habe ich aus der historischen Skate-Raum-Rekonstruktion zehn identitätsstiftende Merkmale von Skateboarding herausgearbeitet. Je mehr Punkte ein Skatepark davon gut erfüllt, umso besser der Park.

Vielen Dank für das Interview.



How can you get cities to build new skateparks?

Basically, it's always a question of perspective. You can perceive skaters as troublemakers or you can see them as "creative city makers". In terms of the creative city, this could be an aspect of city marketing that allows certain cities to stand out from other cities as "the cool city". If you position yourself as a creative city, then the hip, creative people will come to your city, and they can contribute to the creative economy. Another point is that skateboarding has been proven to help revitalize areas of the city, so the city vitalization aspect.

What is the concept for a contemporary skatepark?

It should be built according to the state of the art in cast-in-place concrete construction and be characterized by individuality and creativity. It's not about completely reinventing the wheel, but it's good to have one or two very special obstacles in there and create a unique look overall. An urban flair is important. Whether a skatepark works well or not also depends on its location. How easy it is to reach (the more central it is, the better) and how well it fits into its surroundings. Of course, it must also have good flow, just to name a few points. In my work I have worked out ten identity-forming characteristics of skateboarding from the historical skate space reconstruction. The more points a skatepark fulfills well of these, the better the park.

Thank you very much for the interview.



Landskate GmbH

Planungsbüro für Skateparks | Skatepark Planning Agency
Halle 9.1 | A020



SCHAUF IST IHR SPEZIALIST FÜR SPORTANZEIGEN!

Seit 1982 entwickeln, produzieren und vertreiben wir elektronische Multisport Spielstandsanzeigen für Basketball, Eishockey, Handball, Volleyball und viele weitere Sportarten - vom Breiten- über den Amateur- bis hin zum Profisport. Die Sportanzeigen orientieren sich dabei an den jeweiligen Richtlinien der Sportverbände. Das modulare System ermöglicht Ihnen dabei eine individuelle Anpassung und Gestaltung.

DIN 18032, eine einfache Installation und eine intuitive Handhabung mit dem Schauf Bedientpult. Die Schauf GmbH bietet Ihnen einen vielseitigen und persönlich auf Sie zugeschnittenen Service, von der Beratung bis hin zur Installation Ihrer Sportanzeige.

Unser Produktportfolio umfasst modular aufgebaute Multifunktionsportanzeigen, individuell gestaltete Anzeigen sowie komplexe Softwarelösungen mit Video- und TV-Anbindung für Sporthallen, Multifunktionsarenen und Sporeinrichtungen im Innen- und Außenbereich.

Die Anzeigen verfügen über SMD-LED („Surface Mounted Device“) und garantieren eine harmonische Anzeige, sich eine an Umgebungslicht anpassende Helligkeit sowie einen geringen Stromverbrauch. Darüber hinaus garantieren die Sportanzeigen eine Ballwurfsicherheit nach

UNSERE ZAHLEN

ZEIGEN SIEGER!



Offizielle Sportanzeigen des Deutschen Basketball Bundes e.V. für die Saison 2021/2022.

40 Jahre Erfahrung



SchauF GmbH | Kronprinzstraße 50 | 40764 Langenfeld | +49 (0) 2173 / 963 55 - 600 | sport@schauF.eu
schauF.eu/sport

Ein Auszug aus unseren Referenzen



u.v.m.

Ein Tor zu einer besseren Welt?

Our goal for
a better world.

Nun, auch Sportgeräte von Schäper sind natürlich nur Sportgeräte – allerdings qualitativ sehr hochwertige. Deshalb schont ihre Langlebigkeit über Jahrzehnte hinweg wertvolle Umwelt-Ressourcen und macht Investitionen unter dem Strich sogar günstiger.

Möchten Sie wissen, was wir sonst noch für eine Welt mit viel mehr Nachhaltigkeit tun? Dann besuchen Sie gern unsere Themenseite: www.greenmatter.de

Well, sports equipment from Schäper is of course only sports equipment - but very high quality. That's why their longevity over decades conserves valuable environmental resources and even makes investments cheaper on the bottom line.

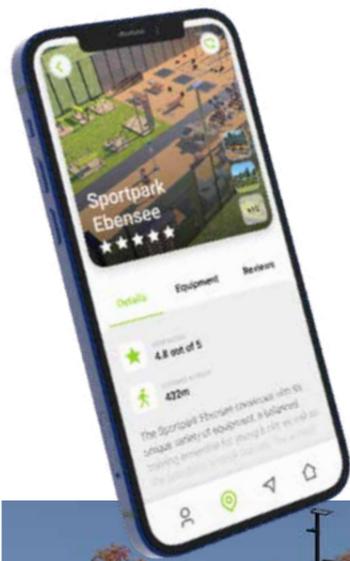
Would you like to know what else we are doing for a world with much more sustainability? Then feel free to visit our topic page: www.greenmatter.de

www.sportschaeper.de



→ Mit uns beginnt Begeisterung.





Bilder: KerShine Interior Design

DIE NEUE OUTDOOR SPORTSTÄTTEN-APP

Multimediale Kommunikationskonzepte und eine digital-vernetzte Outdoor-SportOrt-Infrastruktur sind der Schlüssel für eine nachhaltige und dauerhafte Aktivierung von Bürgerinnen und Bürgern an der frischen Luft. „Wenn die Menschen nicht wissen, wo und wie sie Outdoor sportlich aktiv werden können, werden sie weiterhin auch eher nichts tun“, so Thorsten Grießner, Direktor des EU-Projekts Digital Active Regions Europe - Outdoor (www.dare-o.eu). Die im Rahmen des durch die EU geförderten Großsportprojekts entwickelte Outdoor-SportOrt-App #DARE-O löst die Herausforderungen der Sportstättenentwicklung von Morgen hin zu intelligenten, sicheren und sauberen Outdoor Sport- und Trainingsanlagen (www.mygreenestclub.com). Die Profiteure sind alle BürgerInnen und das mit großen Mehrwerten. Dank standardisierten, wissenschaftlich evaluierten, quanti- und qualifizierten Outdoor Spots und digital unterstützen, interaktiven Informations- und Interaktionskonzepten für BürgerInnen, wird Outdoor Fitness nachhaltig sichtbar und erlebbar.

Mehr Infos: info@gain-cube.de

THE #DARE-O APP: EUROPE'S FIRST OUTDOOR FITNESS PLATFORM

Media-based communication strategies as well as a connected and digitized outdoor sports-infrastructure are the key to activate all citizens outdoor in a sustainable way. "If people don't know where and how to get active in sports, they will continue to tend to do nothing." says Thorsten Griesser, director of the EU project Digital Active Regions Europe - Outdoor (www.dare-o.eu). The outdoor app #DARE-O, developed as part of the EU-funded Erasmus+ sports project, solves the challenges of tomorrow's sports facility development towards smart, safe and clean outdoor sports and training facilities (www.mygreenestclub.com) with a high added value for everyone. Trough standardized and scientifically evaluated quantification and qualification of outdoor spots and digitally supported, interactive information and interaction concepts for citizens, outdoor fitness becomes visible and tangible.

Find more: info@gain-cube.de



Gaincube Solutions GmbH
SPORTNETZWERK.FSB
Halle 10.1 | E-70



START YOUR
PROJECT NOW!

SIMPLY.MORE.VISIBILITY.
HIGH PERFORMANCE LED-DISPLAYS



**PERIMETER
SYSTEMS**



SCOREBOARDS



VIDEOCUBES



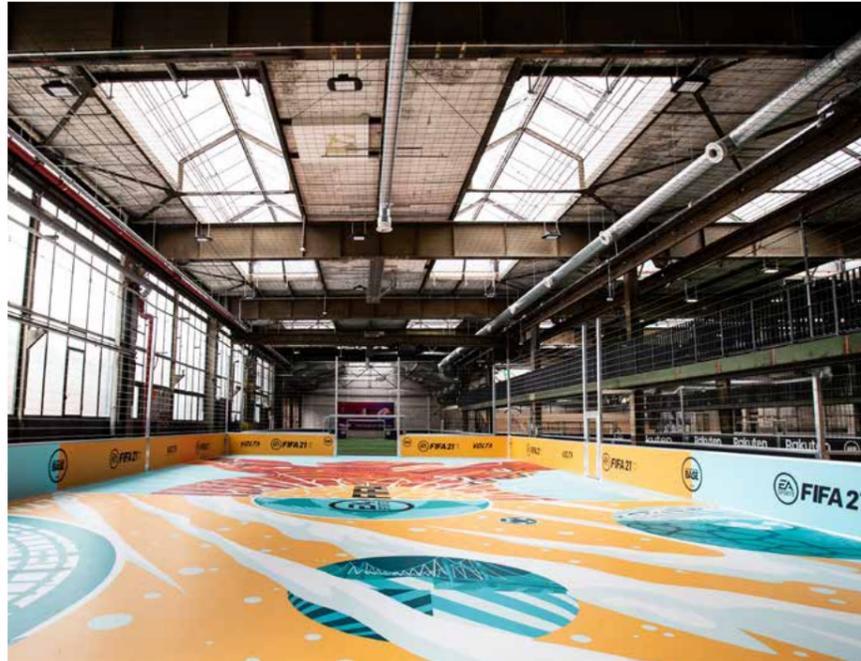
**DIGITAL
SIGNAGE**

LEDCON Systems GmbH
Jackosring 26
48429 Rheine
Germany
+49 (0)5971 800 520
sports@ledcon.de



LEDCON
professional LED-Displays

ledcon.de



Futsal-Court mit herausragendem Branding ...



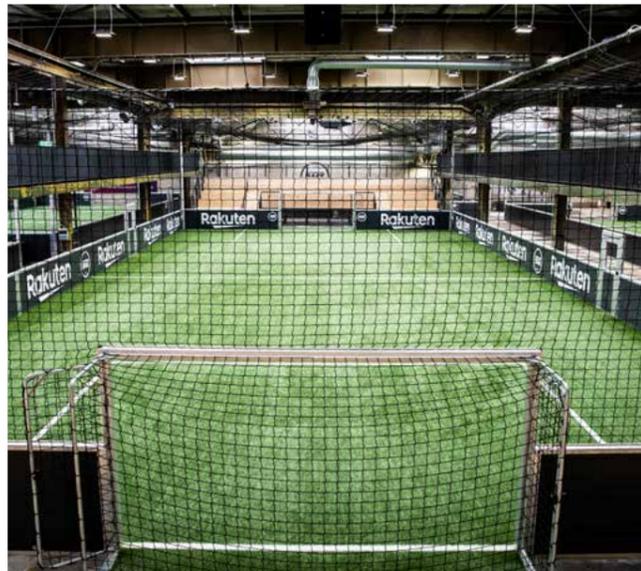
... und mit geräuscharmen Stahlseilnetzen mit Kunststoffummantelung.

Foto: Manfred Huck GmbH

DARF ES WAS BESONDERES SEIN?

Zugegeben, unsere TÜV-geprüften Soccercourts haben wir eigentlich so entwickelt, dass sie ihren Zweck erfüllen und schnell aufzubauen sind. Doch für ein herausragendes Projekt wie die „Strassenkickerbase“ in Köln nehmen wir auch ganz spezielle Kundenwünsche an und wir sind stolz auf das Ergebnis:

Die 7-fach Sportanlage haben wir mit individuell geplanten Bandensystemen für verschiedene Bodenbeläge und Sportarten ausgerüstet, nämlich für Indoorsoccer, Futsal, Basketball oder auch Rollstuhlsport. Dazu montierten wir breite Zugangstüren, Rampen und unterschiedlich hohe Netzkäfige, je nach Ballsportart und entsprechend den Besonderheiten der Architektur.



Extra breite Tore (4 x 2 m) für ein 30 x 15 m großes Spielfeld mit Zuschauertribünen

Was die Sportanlage jedoch zu einem echten Schmuckstück macht, ist der außergewöhnliche Standort in einer alten Industriehalle sowie das Designkonzept, zu dem wir entscheidende Bestandteile beisteuern konnten. Unsere Bandenelemente wurden in einer Wunschfarbe beschichtet und die Keder-Netzeinfassung sorgt für eine elegante Optik. Für ein Extra an Wettkampfatmosphäre kommen kunststoffummantelte, geräuscharme Ballfangnetze aus Stahlseil zum Einsatz, die unser Partner Manfred Huck GmbH lieferte. Der Stil dieser Indoorsoccerhalle kann sich sehen lassen.

Als gebürtiger Rheinländer war es für unseren Geschäftsführer, Ralf Esser, eine ganz besondere Ehre in der Soccerhalle auf Lukas Podolski zu treffen: „Das soziale Engagement von Lukas [Podolski] inspiriert mich und wir haben für dieses Projekt gerne unser Bestes gegeben.“

Genau das wollen wir auch weiterhin tun: In den vergangenen Jahren konnten wir unser flexibel planbares 3FPRO-Bandensystem stetig weiterentwickeln und sind damit bereit für die Zukunft. Wir arbeiten gerne für Vereine, Stadtverwaltungen, Sportverbände oder Veranstalter - wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Keder-Netzeinfassung - elegant und langlebig

FUNTEC Sports GmbH
Löhestraße 25
53773 Hennef - GERMANY
www.funtec.de

WE



OUTDOOR

KLIMANEUTRAL. SICHER. SAUBER. VERNETZT!

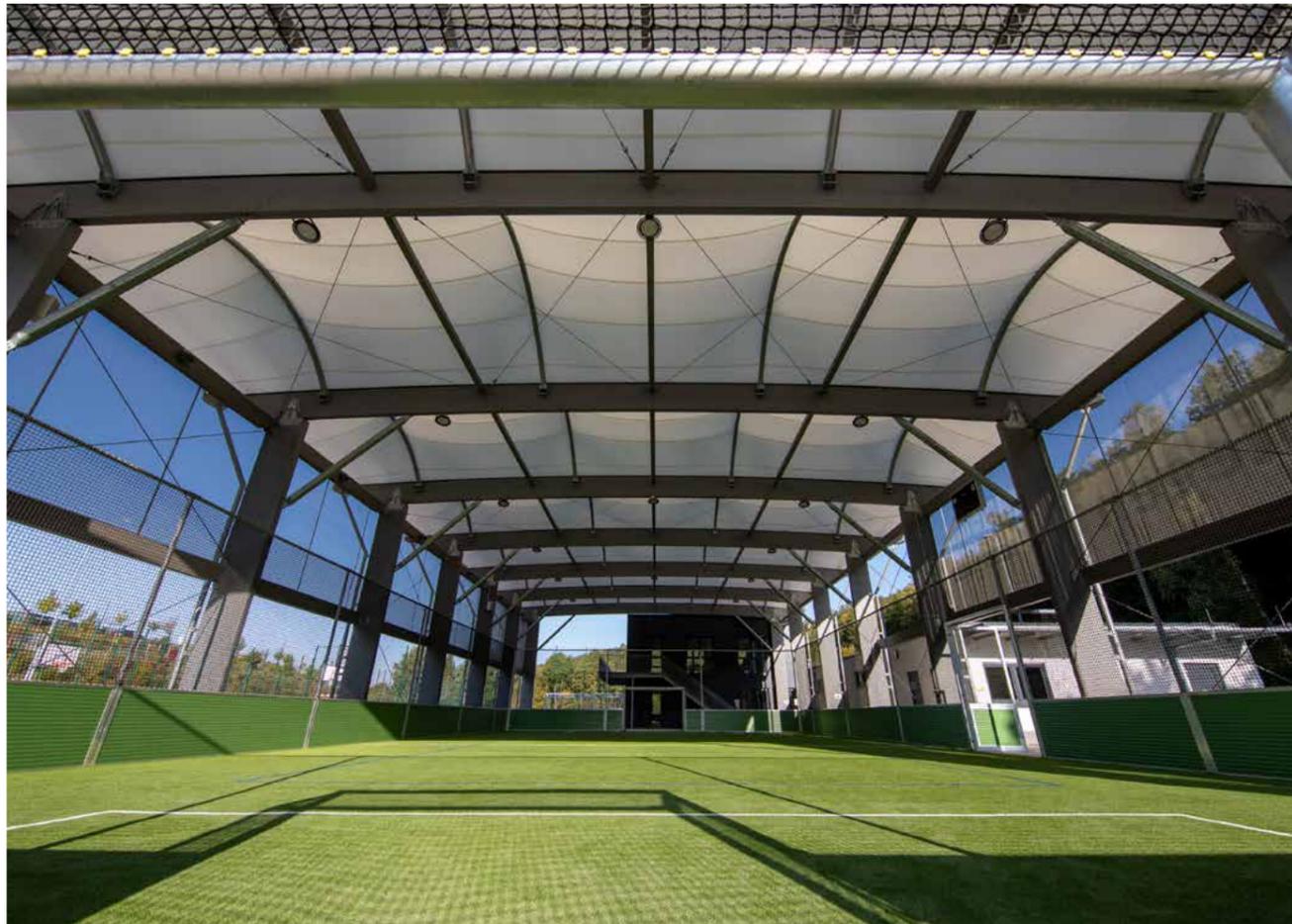
Mobile, temporäre und stationäre SportOrte für Ihre Stadt unter freiem Himmel

GainCube Solutions GmbH
Felsbergstraße 22 - 64625 Bensheim
www.gain-cube.de

A photograph of five young boys standing in a row on a grassy field. They are all covered in mud, particularly on their faces and legs. They are wearing dark, muddy soccer jerseys and shorts. A soccer ball is on the ground near the boy on the far right. The background is a soft-focus landscape with trees and a bright sky.

WAS KOSTET EIN NEUER SPORTPLATZ?

www.sportstaettenrechner.de



Soccer-Freilufthalle in Siegen.

NEUE SOCCER-FREILUFTHALLE IN SIEGEN

Ein hochwertiger Soccer-Court mit sandverfülltem Kunstrasen, ein grau lasiertes Tragwerk aus Brettschichtholz und eine lichtdurchlässige Textilmembran im Dach- und Fassadenbereich: Das zeichnet den neuen TeamSportPark in Siegen aus.

Zur Stunde der Coronapandemie, welche die Menschen zum Sporttreiben ins Freie zieht, stellt das Konzept der Freilufthalle von SMC2 eine innovative und oft nachgefragte Lösung dar. Sie bietet einen witterungsgeschützten Sportraum und ist nachhaltig und wirtschaftlich sowohl im Bau als auch im Betrieb.

Damit in Zukunft alle unter einem Dach zusammenkommen, bietet SMC2 schlüsselfertige Lösungen an, die Sport, Interaktion und Spiel miteinander vereinen. Entdecken Sie generationsübergreifende Spielparcours in Kombination mit multifunktionalen Spielfeldern - ganzjährig und witterungsunabhängig nutzbar - unter www.smc2-bau.de.

NEW OPEN-AIR SOCCER HALL IN SIEGEN

A high-quality soccer court with sand-filled artificial turf, a gray-glazed structure made of glued laminated timber and a translucent textile membrane in the roof and facade: these are the characteristics of the new TeamSportPark in Siegen.

In times of the corona pandemic, which draws people outside to do sports, the concept of the open-air hall from SMC2 is an innovative and often requested solution. It offers a weather-protected sports facility and is sustainable and economical both in construction and in operation.

So that everyone can come together under one roof in the future, SMC2 offers turnkey solutions that combine sport, interaction and play. Discover cross-generational play areas in combination with multifunctional sports fields - usable all year round and regardless of the weather - at www.smc2-bau.de.



SMC2 S.A.S.
SPORTNETZWERK.FSB - Halle 10.1 | E-70

Sportanzeigen, LED-Videowalls und LED-Werbebanden www.sportanzeigen.de



- Sportanzeigen vom portablen Sportdisplay bis zu mehrseitigen Anzeigesystemen
 - Multisportanzeigen für Sporthallen
- Professionelle LED-Videowalls für Basketball, Handball, Eishockey, Volleyball u.v.m.
 - LED-Werbebandensysteme für den Profibereich
 - Flexible Werbebanden für semiprofessionelle Vereine





LED-Würfel in der YAYLA ARENA Krefeld, mit jeweils 28 Quadratmeter großen Projektionsflächen.

Bild: BÜRK MOBATIME GmbH

BÜRK MOBATIME LIEFERT SOFTWARE FÜR YAYLA ARENA

Die YAYLA ARENA in Krefeld rüstete für Ihr erstes Eishockey Spiel vom 15.08.21 durch einen modernen LED-Würfel digital auf. Durch die Software von Bürk Mobatime ist es möglich, Punktestände, Anzeige von Spielernummern und -namen, Videos, Animationen, verschiedene Hintergrunddesigns, Anzeige von Strafzeiten, und Spielerwechsel auf den vier Screens abzubilden. Außerdem wurde ein Videobeweis integriert. Die Screens eignen sich auch für Werbeanzeigen und Live-Übertragungen bei Konzerten.

Durch das Bedienpult der Firma Bürk Mobatime können die gewünschten Programme, Punktestände, Namen und Strafzeiten ausgewählt und bespielt werden. Die Software bietet auch Vorlagen für Sportarten wie z.B. Basketball, Handball, Tennis, Volleyball und die einfache Zeitnahme, welche nur durch ein Bedienpult geregelt werden.

Durch das Zusammenspiel aus Software und Bedienpult bietet die Steueranlage einige Vorteile und Erleichterungen. Es ist eine schnelle Sportauswahl möglich und Spielinformationen werden in Echtzeit angezeigt.

BÜRK MOBATIME SUPPLIES SOFTWARE FOR YAYLA ARENA

The YAYLA ARENA in Krefeld upgraded digitally for their first ice hockey game on 15.08.21 with a modern LED cube. The software from Bürk Mobatime makes it possible to visualise scores, player numbers and names, videos, animations, various background designs, display penalty times and player changes on the four screens. Video evidence has also been integrated. The screens are also useful for advertisements and live broadcasts at concerts.

The desired programmes, scores, names and penalty times can be selected and recorded using the control panel from Bürk Mobatime. The software also offers templates for sports such as basketball, handball, tennis, volleyball and simple timekeeping, which are only controlled by a control panel.

Due to the interaction of software and control panel, the control system offers several advantages and facilitations. A quick sport selection is possible and match information is displayed in real time.



BÜRK MOBATIME GmbH
SPORTNETZWERK.FSB
Halle 10.1 | E-70

Perfekter Rasen für Euer Spiel

Neubau | Umbau | Pflege

NEWSLETTER
JETZT ANMELDEN



www.intergreen.de/
newsletter-fsb

Sportrasen | Kunstrasen | Hybridrasen | Tenne & Sand | Kunststoff



www.schmitt-sportplatzbau.de
Rankenheimer Str. 5 | 15746 Groß-Köris
Telefon (033766) 68 40
grosskoeris@schmitt-sportplatzbau.de



www.thieme-hack.de
Baumschulenweg 8 | 21514 Klein Pampau
Telefon (0415) 800 110
willkommen@thieme-hack.de



www.klei-galabau.de
Stettiner Straße 14-16 | 34225 Baunatal
Telefon (05601) 80 56
info@klei-galabau.de



Standort Langgöns
St.-Ulrich-Ring 6 | 35428 Langgöns
Telefon (06403) 77 40 35-1
langgoens@schmitt-sportplatzbau.de



www.stockreiter-galabau.de
Strothmannsweg 88 | 49086 Osnabrück
Telefon (0541) 37 389
info@stockreiter-galabau.de



www.cordel.de
Brunnenweg 5 | 54570 Wallenborn
Telefon (06599) 92 70 10
info@cordel.de



Standort Frankfurt
Am Gabelacker 11 | 60433 Frankfurt/Main
Telefon (069) 9 56 32 34-0
frankfurt@schmitt-sportplatzbau.de



www.bau-gruen.de
am markbach 3 | 76547 sinzheim
Telefon (07221) 807-0
info@bau-gruen.de



www.sportplatzbau-hilgers.de
Sonnleiten 1 | 84160 Frontenhausen
Telefon (08732) 93 11 60
info@sportplatzbau-hilgers.de



www.john-galabau.de
Kaiweg 1 | 96103 Hallstadt
Telefon (0951) 74 78-0
info@john-galabau.de



www.intergreen.de | info@intergreen.de
Am Gabelacker 11
60433 Frankfurt/Main
Telefon (069) 53 09 03-0
 IAKS
International Association
for Sports and Leisure Facilities

Ihre INTERGREEN-Partner: Die Profis im Sportplatzbau!



Bildquelle: Schmitt GmbH

Rasen-Renovation durch INTERGREEN-Fachbetrieb auf den Trainingsplätzen im Olympiapark Berlin.

OLYMPIAPARK BERLIN SANIERUNG TRAININGSPLÄTZE

Die beiden Trainingsfelder des Schenkendorffplatzes im Olympiapark Berlin wurden vor ungefähr 16 Jahren durch das INTERGREEN-Partnerunternehmen Schmitt in bodennaher Bauweise gebaut und mit einer Rasenheizung ausgestattet. Im Laufe der erforderlichen Pflegemaßnahmen wie Besanden und Mulchmähd, war mittlerweile der Vegetationshorizont angewachsen. Zur Optimierung der Drainage und zur effektiven Nutzung der Rasenheizung, wurden deshalb die beiden Naturrasenplätze durch die Firma Schmitt INTERGREEN-Sportstättenbau aktuell saniert. Hierzu wurde die Altsode abgetragen und die vorhandene Rasentragschicht mit Sand aufbereitet, bevor die Verlegung des Fertigrasens auf dem neu erstellten Planum als Dicksode erfolgte. Eine zielgerichtete Startdüngung, das Aerifizieren zur Förderung der Durchwurzelung sowie eine Besandung rundeten die Sanierungsmaßnahme ab.

OLYMPIAPARK BERLIN RENOVATION OF TRAINING FIELDS

The two training pitches of the Schenkendorffplatz in the Olympiapark Berlin were built about 16 years ago by the INTERGREEN partner company Schmitt with a soil root zone and equipped with a turf heating system. Over the years with the necessary maintenance measures such as sand topdressing and mulch mowing, the vegetation horizon had grown in the meantime. In order to optimize drainage and make effective use of the turf heating system, the two natural turf pitches were therefore currently renovated by the company Schmitt INTERGREEN-Sportstättenbau. For this purpose, the old canopy was removed and the existing root zone mixture was prepared with sand before the thick turf sod was rolled out on the newly created final grade. A targeted initial fertilization, aerification to promote root growth, and sanding completed the renovation measures.



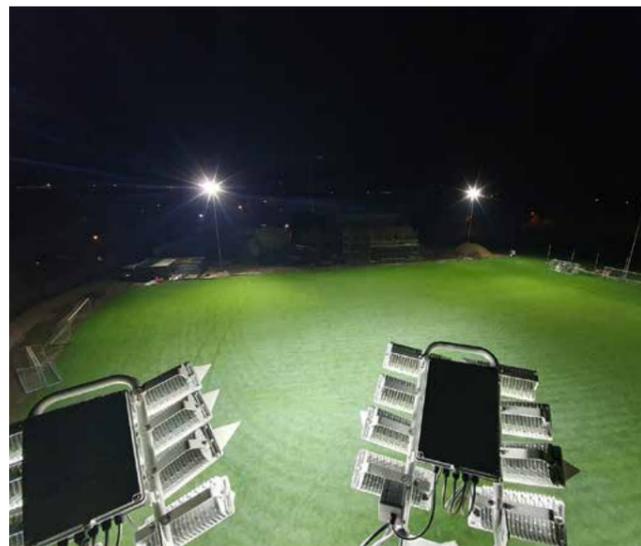
Intergreen AG
SPORTNETZWERK.FSB - Halle 10.1 | E-70

DER LÜNEBURGER SK HANSA ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ

Gemeinsam mit der Firma Elektro Bellut, haben wir das Trainingszentrum des LSK Hansa mit unseren LED-Flutlichtern ausgestattet.

Die Vorteile einer Umrüstung auf LED-Beleuchtung sind vielfältig: die Leuchtmittel sind langlebig, weniger Wartungs- und Reparaturkostenintensiv und der reduzierte Stromverbrauch hat den positiven Nebeneffekt, dass weniger CO₂-Emissionen in die Umwelt gelangen. Zuschüsse für die Sanierung gab es aus verschiedenen Fördertöpfen. Die Stadt und der Landkreis, sowie der Kreissportbund Lüneburg haben erheblich dazu beigetragen, dass die Sanierung möglich war. Ein weiterer Unterstützer war das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Durch die finanzielle Unterstützung konnte das Projekt umgesetzt werden. „Das hat von Anfang bis Ende alles ganz hervorragend geklappt. Wir sind begeistert von der neuen Flutlicht-Anlage, das übertrifft alle Erwartungen!“ so LSK-Schatzmeister Henning Constien.



Bildquelle: Lumosa GmbH

Die neuen Fluter des LSK Hansa.



Lumosa GmbH
SPORTNETZWERK.FSB - Halle 10.1 | E-70

SLACKLINING

BEWEGT(A) AUCH DEINE STADT



BLOACS

SLACKLINE-ANLAGEN

BESUCHEN SIE UNS IN HALLE 10.1 STAND E-070H



American Football Anzeige bei den Marburg Mercenaries.

Bild: Zibart.de

DIE NEUE OUTDOOR PRODUKTSERIE DER FIRMA SCHAUF IST DA!

Lange Zeit wurde entwickelt, konstruiert und immer wieder verbessert. Nun kann sich die neue Outdoor Serie des rheinischen Unternehmens sehen lassen.

Die neuen Spielstandsanzeigen sind aufgrund der hohen Schutzklasse IP 54 speziell für den Außenbereich geeignet und halten auch nasskalten Witterungsbedingungen stand. Zudem gelten alle Anzeigen nach DIN 18032 als ballwurfsicher. Auch ein Schuss aus nächster Nähe mit einem Eishockeypuck bei einem zusätzlich durchgeführten Härte-test konnte den Anzeigen nichts anhaben.

Neben den „gängigen“ Sportarten Fußball, Feldhockey und Eishockey bietet das Unternehmen auch Scoreboards für American Football, Baseball, Inlinehockey und viele mehr. Da die Sportdisplays modular aufgebaut sind, stellt die Erweiterung beispielsweise um externe Playclocks auch zu einem späteren Zeitpunkt kein Problem dar.

THE NEW OUTDOOR PRODUCT SERIES OF OUR COMPANY SCHAUF IS HERE!

Long time was developed, constructed and improved again and again. Now we've created an outdoor series with results that are made to be seen.

The new scoreboards are especially suitable for outdoor use due to the high protection class IP 54 and withstand even wet and cold weather conditions. In addition, all displays are considered ballproof according to DIN 18032. Even a shot from close range with an ice hockey puck during an additionally performed endurance test could not harm the displays.

In addition to the "common" sports of soccer, field hockey and ice hockey, the company also offers scoreboards for American soccer, baseball, inline field hockey and many more. Since the sports displays are modular in design, the addition of external playclocks, for example, is not a problem at a later date.



LABORANALYTIK UND BERATUNG LABORATORY ANALYSIS AND SUPPORT

Ihr Prüflabor für den Sportplatzbau

Von Baugrunduntersuchungen bis zu Kunststoffrasenprüfungen gemäß dem FIFA Quality Programm. Mit Know-how und über 30-jähriger Erfahrung im Bereich Sportplatzbau setzen bereits Städte wie Hamburg, Clubs wie Borussia Dortmund und der DFB auf unsere umfassenden Dienstleistungen.

Profitieren auch Sie von unseren Services und unserer kompetenten Beratung. Für bessere Entscheidungen und mehr Planungssicherheit.

Your testing institute for sport fields and surfaces.

From preliminary soil investigations to artificial turf testing according to the FIFA Quality Programme. Cities like Hamburg, Bundesliga clubs like Borussia Dortmund as well as the DFB rely on our Know-How and experience as well as our comprehensive range of testing.

Benefit from our services and professional consultancy for better decisions and additional planning reliability.



Schauf GmbH
SPORTNETZWERK.FSB
Halle 10.1 | E-70

Schauf GmbH
Anzeige- und Leitsysteme
Kronprinzstraße 50

40764 Langenfeld
Tel.: 02173 / 963 55-600
sport@schauf.eu
www.schauf.eu/sportanzeigen

Labor Lehmann | Schneider GmbH & Co. KG
Labor für Landschafts- und Sportstättenbau

Albert-Einstein-Str. 32
49076 Osnabrück

Fon 0049 541 49168
Fax 0049 541 41228

info@labor-lehmann.de
www.labor-lehmann.de



Neues Trainingsgelände inkl. Kampfbahn

Bildquelle: STRABAG Sportstättenbau GmbH

EIN NEUER HYBRIDRASEN IM STITCHING-VERFAHREN FÜR ESSENER BUNDESLIGISTEN

Die STRABAG Sportstättenbau GmbH hat im Sommer 2021 den Trainingsplatz der Damenfußball-Bundesligamannschaft aus Essen auf über 9.000 m² mit einem implantierten Hybridrasensystem gebaut. Für die Spielerrinnen beginnt nun eine neue Ära im Trainingsbetrieb. Der Startschuss für das Projekt, der Umbau des alten Rasenplatzes mit angrenzender Tennisrundlaufbahn, wurde im Frühjahr 2021 gegeben. Nach den nur 2,5-monatigen Umbauarbeiten konnte mit dem Stichen der Hybridrasenfasern bereits Anfang Juli begonnen werden.

Unmittelbar nach der Herstellung und Einbau der Rasentragschicht gem. DIN 18035 Teil 4 Sportrasenflächen wurde bereits acht Wochen nach Projektbeginn mit dem Stichen der Hybridrasenfasern begonnen. Im Unterschied zu einem regulären Hybridrasensystem wird auf den Einbau einer Hybridrasenmatte verzichtet. Stattdessen werden die einzelnen Hybridrasenfasern in die Rasentragschicht eingetaftet. Die Fasern werden in diesem Verfahren ca. 180 mm tief dauerhaft in die Rasentragschicht und Drainschicht implantiert. Der Abstand der Einzelfasern untereinander beträgt gerade einmal 20x20 mm. Hierdurch wird ein gleichmäßiger Narbenschluss und ein dichtes Bild erzielt und die Belastbarkeit und Strapazierfähigkeit des Rasens deutlich erhöht.



Stitching auf ca. 1,70 m Arbeitsbreite

Beim Bau des Spielfeldes wurden durch die STRABAG Sportstättenbau GmbH gleich zwei verschiedene Größen von Stitchingmaschinen eingesetzt, da sowohl das Großspielfeld wie auch das Rundsegment einschließlich Einbauten gesticht wurden. Die Bearbeitung des Segmentes und der Randbereiche erfolgte mit dem kleineren Gerät, welches eine Bearbeitungsbreite von ca. 80 cm hat. Das größere Gerät, mit einer Bearbeitungsbreite von ca. 1,70 m, erstellte parallel dazu das Großspielfeld. Mit der kleineren Maschine lassen sich beispielsweise auch die Tor- oder Strafräume bei bestehenden Naturrasenplätzen optimal bearbeiten. So können nachträglich die neuralgischen Flächen, welche einer besonders hohen Beanspruchung unterliegen, mit einem Hybridrasen versehen werden. Neben den vorgenannten Vorteilen liegen viele weitere Stärken eines solchen Systems auf der Hand. Durch die erhöhte Belastbarkeit ergibt sich eine ca. 40% höhere Nutzungsdauer. Zudem steigert der enge Faserabstand die Stabilität und Ebenflächigkeit, insbesondere an sehr nassen Tagen. Eine schnellere Regeneration und schnellere Wiedernutzung nach einer Rasenrenovation ist ebenso gewährleistet. Eine Rasenrenovation stellt im Übrigen kein Problem für die Kunstrasenfaser dar. Auf dem fertigen Hybridplatz können alle Pflege- und Renovationsmaßnahmen wie bei einem Naturrasenspielfeld durchgeführt werden. Die Verwendung der Faser entspricht zudem allen FIFA Standards.

Nach einer Bearbeitungszeit von nur acht Tagen war bereits die gesamte Fläche von über 9.000 m² fertiggestellt. Unmittelbar nach dem Implantieren der Kunstfasern wurde mit der Einsaat begonnen. Durch eine durch STRABAG Sportstättenbau GmbH durchgeführte zielgerichtete Fertigstellungspflege und auf die Rasentragschicht angepasste Düngegaben konnte der Trainingsbetrieb nach nur fünf Monaten Gesamtbauzeit inkl. Anwuchsphase wieder aufgenommen werden. Neben der hervorragenden Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten sind auch die Spielerinnen des Essener Bundesligisten vollends zufrieden mit Ihrem neuen Trainingsplatz. So kam das Projekt zu einem rundum erfolgreichen Abschluss.



STRABAG Sportstättenbau GmbH
SPORTNETZWERK.FSB - Halle 10.1 | E-70



Bild: SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH

SMG AUF DER FSB INNOVATIONEN, INSPIRATIONEN UND IMPULSE

Auf der globalen Leitmesse FSB 2021 in Köln hat die SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH (Vöhringen/Bayern) erneut einige Innovationen vorgestellt, die Anwender in den Bereichen Track & Turf profitieren lässt.

Mit der WashMatic WM800 reinigt man synthetische Sportflächen gründlich durch Wasserhochdruck, z.B. ungefüllten Kunstrasen, Laufbahnen, Mehrzweckspielfelder oder ähnliche Flächen. Das geschieht nun auch mit zusätzlicher Filtrationseinheit. Die StrukturMatic S130 ist eine neue Spritzmaschine für Struktur-Spritzbeschichtungen und Primer, die das Vorgängermodell S122 ersetzt und mit vielen neuen Features am Start ist. Ebenfalls neu im Programm ist die klappbare Ballrampe aus Aluminium, ergänzt durch den neuen Turf-Test - beides unverzichtbare Instrument zum präzisen Messen von Ballrollverhalten und Ballsprunghöhe. Im Bereich Reinigung wurde der neue Dreiecksbesen DB1000F vorgestellt, der durch sein ausgeklügeltes System in seiner Arbeitsbreite fast unendlich erweiterbar ist. Das neueste SMG-Patent wurde mit der BollerMatic vorgestellt, ein mit Bremsen ausgestatteter Wagen für das gesamte Werkzeug und Zubehör, welches auf modernen Baustellen benötigt wird.

Als marktführendes Unternehmen hat sich SMG ferner intensiv mit dem Zukunftsthema der „Erweiterten Realität“ (AR) auseinandergesetzt, im Englischen „Augmented Reality“ genannt, eine der voraussichtlich rasantesten Zukunftsentwicklungen. Die täuschend echt wirkenden Abbilder der realen Maschinenwelt von SMG sollen dazu dienen, den Mechanikerteams mit digitalen, am Computer geschaffenen Anwendungsszenarien nützliche Informationen über Details von technischen Bauteilen zu geben, die repariert werden müssen. Auf dem Stand bei der FSB konnten Gäste schon die ersten Anwendungen live erleben. AR wird bei SMG zum Standard im Support werden und bald wohl auch in der gesamten Branche.

SMG AT FSB INNOVATIONS, INSPIRATION AND IMPULSES

At the leading exhibition FSB 2021 in Cologne, SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH (Vöhringen/Bavaria) once again presented some innovations that allow users in the Track & Turf areas to benefit.

The WashMatic WM800 is used to thoroughly clean synthetic sports surfaces using high pressure water, e.g. unfilled artificial turf, running tracks, multi-purpose playing fields or similar surfaces. This now also happens with an additional filtration unit. The StrukturMatic S130 is a new spraying machine for structure spray coatings and primers, which replaces the previous model S122 and is at the start with many new features. Another new addition to the range is the foldable ball ramp made of aluminum, supplemented by the new TurfTest - both indispensable instruments for the precise measurement of ball roll behavior and ball bounce height. In the area of cleaning, the new triangular brush DB1000F was presented, the working width of the DB1000F can be expanded almost infinitely thanks to its ingenious system. The latest SMG patent was presented with the BollerMatic, a trolley equipped with brakes for all tools and accessories that are required on modern construction sites.

As the market-leading company, SMG has also dealt intensively with the future topic of "Augmented Reality" (AR), one of the likely most rapid future developments. The deceptively real-looking images of the real machine world of SMG are intended to give the mechanic teams useful information about details of technical components that need to be repaired with digital application scenarios created on the computer. At the booth at FSB, guests were able to experience the first applications live. AR will become the standard in support at SMG and soon also in the entire industry.



SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH
Halle 10.1 | Stand E 010, F 011

Kostenfreier Download

FSB-MESSEZEITUNG ALS E-PAPER

Free download

FSB FAIR NEWSPAPER AS AN E-PAPER

www.sportstaettenrechner.de/messezeitung



Impressum

Imprint

Herausgeber

Jan Prümper (V.i.S.d.P)
Widdersdorfer Str. 246
D - 50825 Köln
Tel.: +49 221 999681 80
E-Mail: mail@sportstaettenrechner.de
Web: www.sportstaettenrechner.de

Druck:

DCM Druck Center Meckenheim GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 13
53340 Meckenheim

Graphik/Layout

Lukas Dümer
design@lukas-duemer.de

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann trotz Prüfung durch die Redaktion vom Herausgeber nicht übernommen werden. Kein Teil dieser Publikation darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Warennamen werden ohne Gewährleistung einer freien Verwendung benutzt.

Die Verantwortung für Anzeigeninhalte liegt allein bei den jeweiligen Autoren der Anzeigen. Die gewerbliche Nutzung der enthaltenen Adressen ist nicht gestattet.

sportstätten
RECHNER

Copyright © Sportstättenrechner 2021



Hochwertige Sportgeräte

direkt vom Hersteller



Die ganze Welt der Sportstätten-Ausrüstung

einfach. einzig. artec.
Elf Stücken 33
49324 Melle
Tel. +49 5422-9470-0
artec-sportgeraete.de

artec 
Sportgeräte GmbH

einfach. online. shoppen.

shop.artec-sportgeraete.de



UNSERE DEFINITION VON NACHHALTIGKEIT?

Qualität.

Nachhaltigkeit zeichnet sich nicht nur durch innovative Materialien und Lösungen aus, sondern auch durch beste Ausführungsqualität. Erstklassig gebaute Sportanlagen werden gerne und lange genutzt. Das rechnet sich für Mensch, Umwelt und Finanzen.

Als verlässlicher Partner versprechen wir Ihnen die bestmögliche Lösung für Ihre Anforderung und lassen uns daran gerne messen! Damit sind wir fast nie der günstigste Anbieter, aber manchmal geht es ja auch um etwas Sinnvolleres.